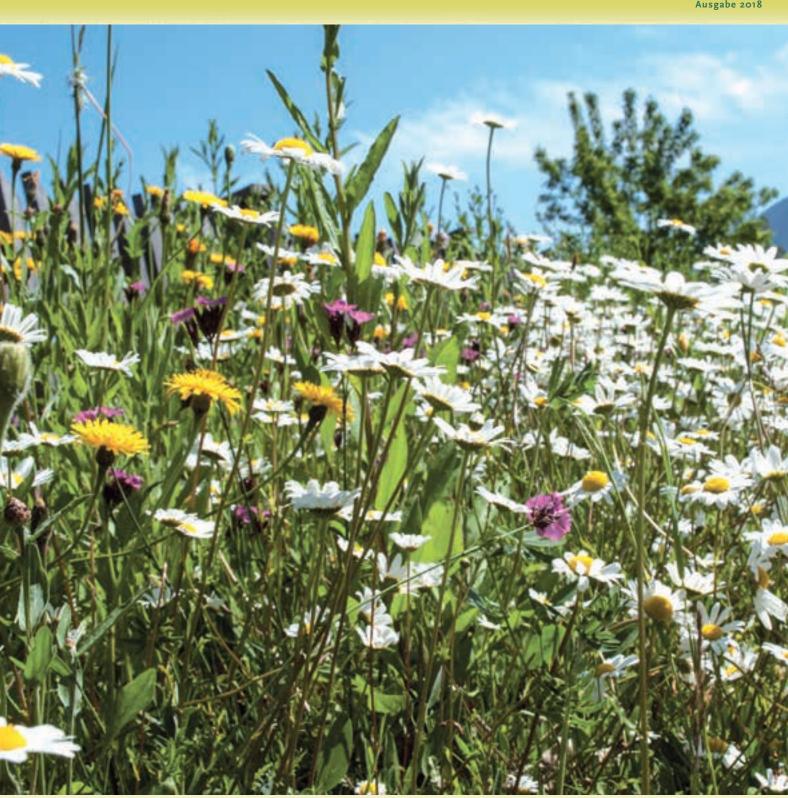


Informationen der Kärntner Saatbau für ihre Mitglieder und Freunde Verlagspostamt 9020 Klagenfurt . Erscheinungsort Klagenfurt

# Aktuell BEGRÜNUNG









### Inhalt

Editorial	2
Das richtige Saatgut für jede Höhenlage	3
$Mantelsaat^{\circledR}$	4
Alpinmischungen	5 7
Alpiner Rollrasen	
Montanmischungen	8
Grünlandnachsaat – Mantelsaat®	11
Grünlandneuanlage – Mantelsaat®	12
Böschungsmischungen	13
Wildäsungsmischungen	16
Pferdeweiden	19
Regionales Wildpflanzensaatgut	21
Kräuterzusätze	22
Extensivgrünland	24
Spezialmischungen	27
Blüh- und Bienenweiden- mischungen	32
Obst- und Weinbau	35
Greenfield® Rasenmischungen	37
Loretta Rasensamen	43
Organ. Dünger und Kleber	45
Standardmischungen	48
Produktübersicht	49

### Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber: Kärntner Saatbau, Kraßniggstraße 45, 9020 Klagenfurt. Geschäftsführer und für den Inhalt verantwortlich: DI Rainer Frank. Konzept und Gestaltung: Dareb-Druck. Fotos: Kärntner Saatbau, Bernhard Krautzer.

Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

### Editorial

### Liebe Leserinnen und Leser!

Die strukturellen Rahmenbedingungen und der Verlust von artenreichen, extensiven und ökologisch wertvollen Lebensräumen haben sich negativ auf die Lebensumwelt der Insekten ausgewirkt.

Blühende Landschaft und blütenbestäubende Insekten bedingen aber einander. Und so führt der stete Rückgang der blühenden Wiesen, der Weg- und Feldraine sowie der Säume zunehmend auch zum Verlust einer wichtigen Nahrungsgrundlage der Honig- und Wildbienen, Schmetterlingen und sonstigen blütenbestäubenden Insekten, speziell im zeitigen Frühjahr und Sommer.

Herkunftszertifiziertes regionales Wildpflanzensaatgut schafft Biodiversität und trägt damit maßgeblich zum Erhalt und zur Förderung des Lebensraumes für blütenbestäubende Insekten bei.

Mit unseren heimischen und standortangepassten ReNatura® Wildblumenmischungen leisten wir dazu einen wichtigen Beitrag. Durch Ihre Strukturvielfalt und zeitlich gestaffelten Blühabfolgen haben die so entstehenden Lebensräume einen sehr hohen ästhetischen Wert und bieten dabei Lebensraum für viele Tierarten. Wildblumenmischungen können in den unterschiedlichsten Bereichen eingesetzt werden z.B. zur Anlage extensiver Grünlandflächen in der Landwirtschaft, Blühmischungen auf Ackerflächen, Begrünung von Straßenböschungen, Hochwasserschutzdämmen, Retentions- und Versickerungsflächen. Auch im städtischen Bereich kann viel zur Förderung des Lebensraumes für Insekten getan werden wie z.B. durch Anlage von Blühflächen in Parkanlagen, bei Verkehrsinseln aber auch bei Dachbegrünungen und extensiv genutzten Teilen von Hausgärten.

Die Regionalität des Saatgutes wird über das "Gumpensteiner Herkunftszertifikat" sichergestellt. Dieses ermöglicht die Erhaltung regionaler Wildpflanzen mit ihrer genetischen Vielfalt in ihren Ursprungsgebieten. Es fördert die Produktion und Verwendung von regionalem Wildpflanzensaatgut und leistet damit einen Beitrag zur Erhaltung der floristischen Biodiversität in Österreich.

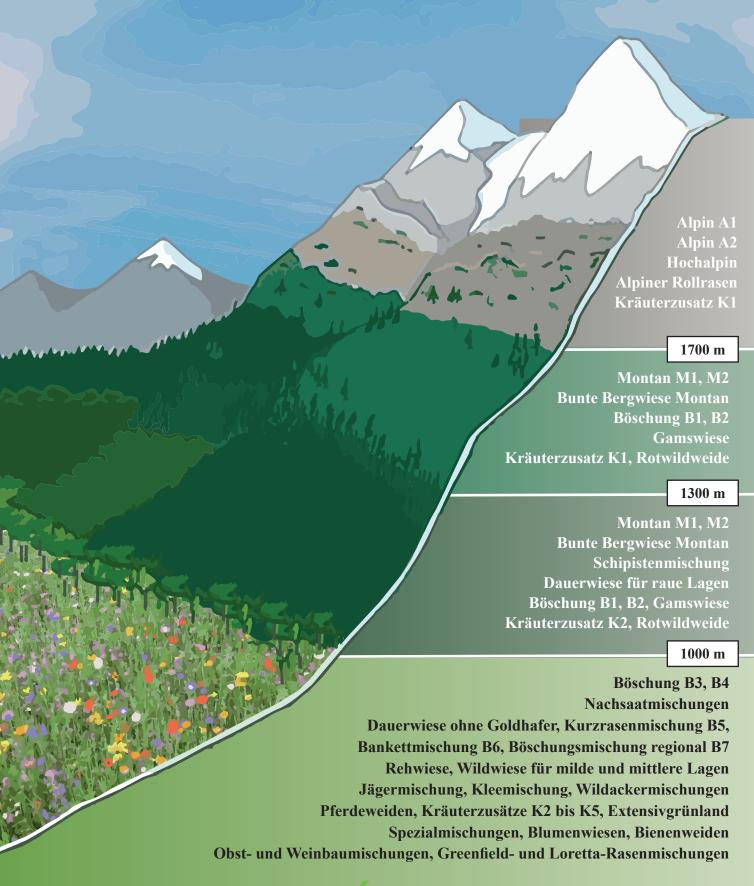
Regionale Gräser und Kräuter nach G-Zert stammen direkt aus einer Wildsammlung oder aus daraus vermehrten Samen, die auf dafür speziell angelegten Vermehrungsflächen weiter vermehrt werden. Saatgut regionaler Gräser und Kräuter ist dabei ausschließlich und nachweisbar auf Pflanzen zurückzuführen, die sich aus Sammelbeständen gebietseigener Pflanzenarten aus einer streng definierten Herkunftsregion über einen langen Zeitraum in vielfachen Generationsfolgen vermehrt haben. Durch das "Gumpensteiner Herkunftszertifikat" wird die Herkunft und Regionalität, Produktion, Mengenfluss und Generationenfolge des Saatgutes bis zum Endverbraucher hin transparent und nachvollziehbar gestaltet und geprüft.

Dipl.-Ing. Rainer Frank Geschäftsführer

**Dipl.-Ing. (FH) Christian Tamegger** Verkaufsleitung "Neues Grün"



# Das richtige Saatgut für jede Höhenlage



... Samenkörner im Aktivschutzmantel

# Mantelsaat® – intelligente Hülle mit großer Wirkung

antelsaat® wird bei Begrünungen im alpinen- und montanen Bereich erfolgreich eingesetzt.

Hier vor allem bei der Rekultivierung von Schipisten und Revitalisierung von Almflächen sowie der Begrünung von Böschungen. Mantelsaat<sup>®</sup> wird auch im Grünlandbereich, im Garten- und Landschaftsbau sowie im Hobbybereich im Rahmen der Greenfield Rasenmischungen erfolgreich eingesetzt.

Die klassische Mantelsaat® ist Saatgut, das mit lebenswichtigen und keimfördernden Substanzen umhüllt wird. Diese Umhüllung besteht aus verschiedenen Komponenten, wie beispielsweise kohlensaurem Kalk zur pH-Wert-Regulierung und einem Talkum. Des Weiteren sind Makro- und Mikronährstoffe wichtige Bestandteile der Mantelsaat®.

Mantelsaat® lässt sich optisch gut vom Nacktsaatgut unterscheiden, wobei die Form des Saatgutes nicht verändert wird. Die Vorteile der Ummantelung gelten sowohl für Einzelsaaten als auch für Saatgutmischungen, ganz gleich ob sie manuell oder maschinell ausgesät werden.

Das Saatkorn ist bei jeder Mantelsaat®-Variante mit Huminsäure und einem Pflanzenstärkungsmittel geimpft. Somit gewährleisten wir bei jedem Einsatzbereich eine gesunde und schnelle Keimung.

### Die Vorteile der klassischen Mantelsaat<sup>®</sup> im Überblick:

- Höhere Auflaufraten durch besseren Bodenschluss
- Beste Jugendentwicklung durch optimale Nährstoffversorgung des Keimlings

- Der Mantel konserviert und schützt das Samenkorn bis zum Erreichen des optimalen Feuchtigkeitsgrades
- Einfache Aussaat und gleichmäßige Saatgutverteilung
- Das Saatgut bleibt sicher am Ablageplatz und wird nicht vom Wind weggetragen
- Keine Fraßschäden durch Vögel und Nager
- Mit Pflanzenstärkungsmittel; fördert die Gesundheit und stärkt die Widerstandskraft junger Pflanzen







Mantelsaat®- und Nacktsaatgut im Ouerschnitt

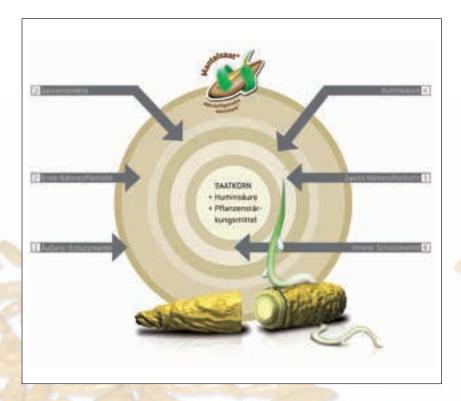
 Mit Huminsäuren; für die sichere Keimung und eine erhöhte Nährstoffaufnahme













# Alpinmischungen...

... mit 100 % alpinen Ökotypen

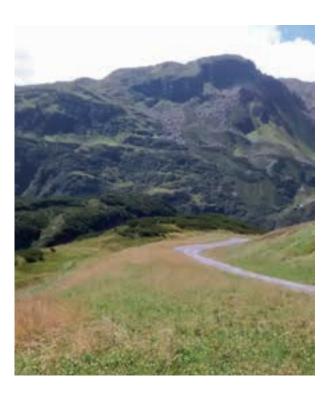
# ReNatura® Alpin

Mit steigender Seehöhe ändern sich die Umweltbedingungen dramatisch. Die Temperaturen sinken, der Niederschlag steigt, die Bodenverhältnisse werden stetig schlechter. Dadurch ändert sich auch die Vegetation, was mit freiem Auge erkennbar ist. Wo sich der Wald beginnt aufzulockern endet die montane Höhenstufe und die subalpine Zone beginnt. Der Bewuchs mit Bäumen wird immer schütterer und schließlich stehen nur mehr vereinzelte Bäumchen. Hier beginnt die alpine Höhenstufe. Wer auf die Vegetation achtet, bemerkt mit zunehmender Höhenstufe auch einen kompletten Wechsel der Artengarnitur. Die Gräser und Kräuter der Tallagen verschwinden und die Arten der subalpinen und alpinen Rasen kommen zur Vorherrschaft.

### Begrünung mit heimischen Ökotypen

Wird in solchen Höhenstufen begrünt, ist die Verwendung der üblichen Gräser und Kleearten der Tallagen nicht sinnvoll. Nach schnellem Anwuchs verschwinden die meisten Arten bereits nach ein bis zwei Wintern und es bleiben lückige, erosionsgefährdete Flächen zurück. Eine langfristig stabile Grasnarbe erreicht man ausschließlich durch eine Kombination aus guter Begrünungstechnik und einer standortangepassten Alpinmischung.

Eine moderne Alpinmischung besteht aus Ökotypen von Gräsern, Kleearten und Kräutern, die von Natur aus in solchen Höhenlagen heimisch sind. Sie vertragen das raue Klima, die schlechten Bodenbedingungen und sogar zusätzliche Belastungen, wie sie beispielsweise durch Schipistenbetrieb entstehen. Wenn keine intensivere landwirtschaftliche Nutzung beabsichtigt ist, reicht eine einmalige Düngergabe zur Ansaat aus, um eine dichte, ausdauernde Begrünung zu erreichen.



### Eigenschaften der Alpinmischung

Im Vergleich zu konventionellen Begrünungsmischungen zeigen alpine Ökotypen ein langsames Jugendwachstum. Die Pflanzen investieren in den ersten Monaten vor allem in unterirdische Wurzelmasse. Damit sind sie von Anfang an sehr stabil gegen extreme Umwelteinflüsse. Die Pflanzen haben geringe Nährstoffansprüche und eine besondere Langlebigkeit. Sie gelangen auch in sehr hohen Lagen noch zur Samenreife und füllen damit wieder die Samenvorräte des Bodens. Bei Narbenverletzungen durch Maschinen, Viehtritt oder Liftbetrieb werden kleinere Lücken durch junge Keimlinge wieder geschlossen.

Die Gräser sind in erster Linie für einen guten Narbenschluss verantwortlich. Die Kleearten stellen die Stickstoffversorgung der Begrünung langfristig sicher und die beigemischten Kräuter stabilisieren die Begrünung durch ihr tiefreichendes Wurzelsystem auch in tieferen Bodenschichten.



### Alpinmischungen

ReNatura® Hochalpin			
Anwendungsbereich:	Spezialbegrünungsmischung für hochalpine Standorte über 2.100 m Seehöhe		
Aussaatmenge:	120 - 160 kg/ha Packungsgröße: 10 kg ArtNr. 15742		
85 % Alpingräsermischung bestehend aus:			
Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens**), Felsenschwingel (Festuca pseudodura**), Alpenschafschwingel (Festuca supina**), Alpenrispengras (Poa alpina**).			
15 % Alpinkräutermischung bestehend aus:			
Braunklee (Trifolium badium**), Schneeklee (Trifolium nivale**).			

ReNatura® Alpin A1 und A1 Mantelsaat® (MS)					
Anwendungsbereich:	nwendungsbereich: Spezialbegrünungsmischung für alpine Standorte mit saurem Ausgangsgestein über 1.700 m Seehöhe				
Aussaatmenge:	100 - 140 kg/ha Packungsgröße: 10 kg ArtNr. A1: 15750 ArtNr. A1 MS: 15752				
86,5 % Alpingräsermi	86,5 % Alpingräsermischung bestehend aus:				
Rotstraußgras (Agrostis capillaris**), Violettrispe (Bellardiochloa variegata**), Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens**), Felsenschwingel (Festuca pseudodura**), Alpenschafschwingel (Festuca supina**), Alpenlieschgras (Phleum rhaeticum**), Alpenrispengras (Poa alpina**).					
13,5 % Alpinkräutermischung bestehend aus:					
	Schafgarbe (Achillea millefolium**), Prachtnelke (Dianthus superbus**), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus**), Gem. Leimkraut (Silene vulgaris**), Schneeklee (Trifolium nivale**).				

ReNatura® Alpin A2 und A2 Mantelsaat® (MS)			
Anwendungsbereich:	Spezialbegrünungsmischung für alpine Standorte mit basischem Ausgangsgestein über 1.700 m Seehöhe		
Aussaatmenge:	100 - 140 kg/ha Packungsgröße: 10 kg ArtNr. A2: 15388 ArtNr. A2 MS: 15390		
86,5 % Alpingräsermi	schung bestehend aus:		
Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens**), Alpenrispengras (Poa alpina**), Mattenlieschgras (Phleum hirsutum**), Alpenlieschgras (Phleum rhaeticum**), Felsenschwingel (Festuca pseudodura**), Rotstraußgras (Agrostis capillaris**).			
13,5 % Alpinkräutermischung bestehend aus:			
Schafgarbe (Achillea millefolium**), Schneeklee (Trifolium nivale**), Alpenwundklee (Anthyllis vulneraria ssp. alpestris**), Gem. Leimkraut (Silene vulgaris**), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus**).			

Anwendungsbereich:	Subalpine und alpine Kräuter für alle Begrünungen oberhalb der Waldgrenze		
Ansaat:	Vor der Ansaat die Saatgutmischung und den Kräuterzusatz im empfohlenen Verhältnis intensiv miteinander vermischen und danach aussäen. Kann auch zur Anlage reich blühender Flächen oder als Übersaat in bestehende Flächen ohne Zusatz einer Saatgutmischung verwendet werden.		
Aussaatmenge:	2 g/m² bei Beimischung 3 g/m² bei Reinsaat oder Übersaat	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr.: 21103
100% Kräutermischung bestehend aus:			
Schafgarbe (Achillea millefolium**), Alpenwundklee (Anthyllis vulneraria ssp. alpestris**), Heidenelke (Dianthus deltoides*), Prachtnelke (Dianthus superbus**), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus**), Hornklee (Lotus corniculatus**), Mittlerer Wegerich (Plantago media**), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris**), Braunklee (Trifolium badium**), Schneeklee (Trifolium nivale**).			

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®



### Rollrasen...

... sofortiger 100%iger Erosionsschutz

## Alpiner Rollrasen

### **Das Problem**

In Höhenlagen über der Baumgrenze ist eine erfolgreiche und nachhaltige Wiederbegrünung nach baulichen Maßnahmen derzeit nur bei Verwendung standortgerechter Alpin-Saatgutmischungen möglich.

Kleinflächigere Eingriffe können bis in den Herbst hinein immer wieder notwendig sein. Die Möglichkeit einer schnellen, standortgerechten und ausdauernden Begrünung mit sofortigem, hundertprozentigem Erosionsschutz wäre oberstes Gebot. Dies gelingt aber nur durch Verwendung von Vegetationsteilen, die klimatisch angepasste Gräser und Kräuter enthalten. Von natürlichen Standorten steht solches Material entweder gar nicht oder nur in kleinen Mengen zur Verfügung.

### Die Lösung

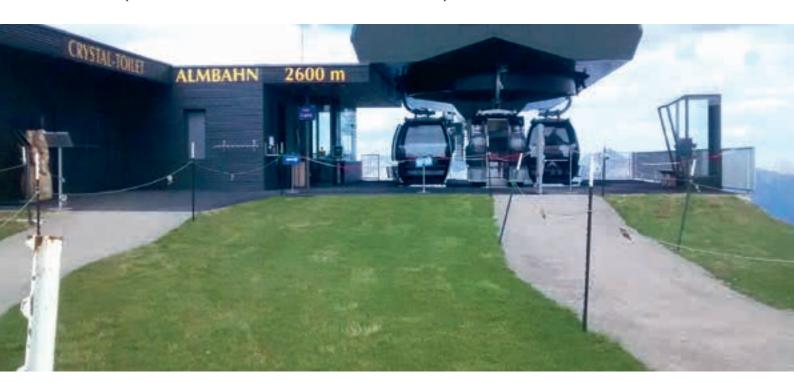
Im Rahmen einer innovativen, strategischen Partnerschaft von Produktion, Vertrieb und Forschung wurde an diesem Problem gearbeitet. Die Lösung besteht in der Produktion alpiner Rasen.

Alpiner Rollrasen setzt sich aus standortgerechten Arten der alpinen und obermontanen Stufe zusammen und wird



in Form von Rasenstücken in Rollen geerntet. Er kann bis in Höhenlagen von mindestens 2.400 m Seehöhe verlegt werden.

Alpiner Rollrasen ist der Problemlöser auf Flächen, bei denen höchstes Augenmerk auf einen sofortigen, hundertprozentigen Erosionsschutz oder auf ein schnelles saftiges
Grün gelegt wird. Für die Anwendung prädestiniert sind
zum Beispiel steile Böschungen, aber auch Spielplätze oder
Begrünungen im Bereich von Almhütten oder Liftstationen
im alpinen Gebiet.



## Montanmischungen...

... standortgerechte Begrünung im Waldgürtel



### ReNatura® Montan

Montanmischungen sind speziell für Höhenlagen im Bereich des Waldgürtels geeignet. Der Seehöhe entsprechend finden sich in den Mischungen sowohl Arten der subalpinen Höhenlagen als auch Arten des Dauergrünlandes tieferer Lagen in den Mischungen wieder.

Damit reagiert die aus den Mischungen entstehende Grasnarbe sehr flexibel auf unterschiedliche Klima- und Bodenbedingungen. Ein passender Anteil ausdauernder Kleearten sichert eine selbstständige und ausreichende Versorgung des Pflanzenbestandes mit Stickstoff. Düngungsmaßnahmen sind daher nur großflächig bei der Ansaat oder kleinflächig bei der Nachsaat von Narbenverletzungen notwendig. Entsprechend dem Ausgangsgestein sind die Mischungen für Kalk und Urgestein ausgelegt.

Für Lagen unter 1.300 m wurde eine spezielle Schipistenmischung entwickelt. Für intensiver genutzte Flächen steht eine spezielle Dauerwiesenmischung für raue Lagen zur Verfügung, die ausschließlich aus Grünlandarten zusammengesetzt ist. Sämtliche Mischungen können durch einen speziellen Kräuterzusatz aufgewertet werden. Dieser kann aber auch als Reinsaat zur Anlage reich blühender Flächen verwendet werden.

### ReNatura® Montan M1 und M1 Mantelsaat® (MS)

Anwendungsbereich: Für Lagen im Bereich des Waldgürtels mit saurem Ausgangsgestein bis 1.700 m Seehöhe

Aussaatmenge: 80 - 150 kg/ha Packungsgröße: 10 kg Art.-Nr. M1: 21013 Art.-Nr. M1 MS: 21015

### 87,5 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Zittergras (Briza media\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata), Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Englisches Raygras (Lolium perenne), Wiesenlieschgras (Phleum pratense), Hainrispe (Poa nemoralis), Wiesenrispe (Poa pratensis).

### 12,5 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Antyllis vulneraria\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus), Gem. Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Schneeklee (Trifolium nivale\*\*), Weißklee (Trifolium repens).

### ReNatura® Montan M2 und M2 Mantelsaat® (MS)

Anwendungsbereich:	Für Lagen im Bereich des Waldgürtels mit basischem Ausgangsgestein bis 1.700 m Seehöhe			
Aussaatmenge:	80 - 150 kg/ha Packungsgröße: 10 kg ArtNr. M1: 2100			
			ArtNr. M1 MS: 21007	

### 89 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis), Zittergras (Briza media\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne), Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Wiesenlieschgras (Phleum pratense), Wiesenrispe (Poa pratensis).

### 11 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Antyllis vulneraria\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus), Gem. Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Schneeklee (Trifolium nivale\*\*), Weißklee (Trifolium repens).



<sup>\*\*)</sup> zertifiziert nach G-Zert®



### ReNatura® Bunte Bergwiese Montan

Anwendungsbereich: Spezialbegrünungsmischung zur Anlage bunter Bergwiesen im Bereich des Waldgürtels bis 1.700 m

Seehöhe

Aussaatmenge: 80 - 120 kg/ha Packungsgröße: 10 kg Art.-Nr.: 21012

### 80% Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris)\*\*, Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis)\*\*, Kammgras (Cynosurus cristatus)\*\*, Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens)\*\*, Wiesenschwingel (Festuca pratensis)\*\*, Englisches Raygras (Lolium perenne)\*\*, Wiesenlieschgras (Phleum pratense)\*\*, Wiesenrispe (Poa pratensis)\*\*, Goldhafer (Tristum flavescens)\*\*.

### 20% Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium)\*\*, Wundklee (Anthyllis vulneraria)\*\*, Wiesenkümmel (Carum carvi)\*\*, Heidenelke (Dianthus deltoides)\* Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus)\*\*, Hornschotenklee (Lotus corniculatus)\*\*, Gelbklee (Medicago lupulina)\*\*, Gem. Leimkraut (Silene vulgaris)\*\* Wiesenrotklee (Trifolium pratense)\*\*.

ReNatura® K2 Kräuterzusatz für Grünlandmischungen			
Anwendungsbereich:	Kräuterzusatz für frische, ein- bis zweimal gemähte Wiesen in mittleren und höheren Lagen in ganz Österreich. Geeignet zur Einmischung in standörtlich passende Grünlandmischungen für bis zu zwei Schnitte pro Jahr.		
Ansaat:	Vor der Ansaat die Grünlandmischung und den Kräuterzusatz in einer Plastikwanne im empfohlenen Verhältnis intensiv miteinander vermischen und danach aussäen. Kann auch zur Anlage reich blühender Flächen ohne Zusatz einer Grünlandmischung verwendet werden.		
Aussaatmenge:	1 g/m² bei Beimischung 2 g/m² bei Reinsaat	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr. 21067

### 100% Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Wiesenkümmel (Carumcarvi\*\*), Skabiosenflockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Wiesenpippau (Crepis biennis\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Flecken-Johanniskraut (Hypericum maculatum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Kuckucks-Lichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Gem. Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Feldklee (Trifolium campestre\*\*), Fadenklee (Trifolium dubium\*\*), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®



### Montanmischungen

### ReNatura® Schipistenmischung

Anwendungsbereich:	Spezialbegrünungsmischung für	Begrünungen im Bereich der Talstation b	ois max. 1.300 m Seehöhe
Aussaatmenge:	80 - 130 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 27020

### 87 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotes Straußgras (Agrostis capillaris), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata), Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Deutsches Weidelgras (Lolium perenne), Wiesenlieschgras (Phleum pratense), Wiesenrispe (Poa Pratensis).

### 13 % Kräutermischung bestehend aus:

Hornklee (Lotus corniculatus), Schwedenklee (Trifolium hybridum), Schneeklee (Trifolium nivale\*\*), Weißklee (Trifolium repens).

### ReNatura® Dauerwiese für raue Lagen – Mantelsaat®

Anwendungsbereich:	Spezialbegrünungsmischung für	Begrünungen im Bereich der Talstation b	is max. 1.300 m Seehöhe
Aussaatmenge:	80 - 130 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 27061

### 86 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotes Straußgras (Agrostis capillaris), Knaulgras (Dactylis glomerata), Wiesenschwingel (Festuca pratensis), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Deutsches Weidelgras (Lolium perenne), Wiesenlieschgras (Phleum pratense), Wiesenrispe (Poa Pratensis).

### 14 % Kräutermischung bestehend aus:

Hornklee (Lotus corniculatus), Schwedenklee (Trifolium hybridum) Weißklee (Trifolium repens).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®





# Dauergrünland...

... die perfekte Nachsaat, Neuanlage mit Mantelsaatgut

# Mantelsaat® für die Grünlandnachsaat



### ReNatura® Mantelsaat® – erfolgreich und sicher, günstig und einfach

- höhere Auflaufraten durch besseren Bodenschluss
- beste Jugendentwicklung durch optimale Nährstoffversorgung
- · konserviertes und geschütztes Samenkorn
- keine Saatgutverluste durch Windverwehung und Vogelfraß
- mit Pflanzenstärkungsmittel, fördert die Gesundheit und stärkt junge Pflanzen

- mit Huminsäuren für die sichere Keimung und erhöhte Nährstoffaufnahme
- ideal für Saattechniken wie Düngerstreuer, Schneckenkornstreuer
- gesteigerte Flächenleistung
- Kosteneinsparung durch kombinierte Flächenbearbeitung
- beste Eignung auch für Schlepper mit geringer Motorleistung

Anwendungsbereich:	Zur Nachsaat von Dauergr	ünland	
Aussaatmenge:	20 - 25 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 15392
Anteil	Art		
12,00 %	Knaulgras	Dactylis glomerata	
18,00 %	Wiesenschwingel	Festuca pratensis	
20,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne	
30,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	
15,00 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense	
5,00 %	Rotschwingel	Festuca rubra ruba	

ReNatura® Nachsaat Mantelsaat® mit Klee			
Anwendungsbereich:	Zur Nachsaat von Dauergr	ünland	
Aussaatmenge:	20 - 25 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 15393
Anteil	Art		
12,00 %	Knaulgras	Dactylis glomerata	
18,00 %	Wiesenschwingel	Festuca pratensis	
20,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne	
25,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	
13,00 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense	
8,00 %	Weißklee	Trifolium repens	
4,00 %	Rotklee	Trifolium pratensis	

ReNatura® Nachsa	at-Intensiv Mantelsaat®		NEUHEIT
Anwendungsbereich:	Zur Nachsaat von intensiv genutzten D	auergrünland	NEUMERA
Aussaatmenge:	20 - 25 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 15395
Anteil	Art		
50,00 %	Deutsches Weidelgras (früh/mittel/spät)	Lolium perenne	
20,00 %	Knaulgras	Dactylis glomerata	
10,00 %	Wiesenschwingel	Festuca pratensis	
7,00 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense	
5,00 %	Weißklee	Trifolium repens	
8,00 %	Rotklee	Trifolium pratensis	



# Mantelsaat® für die Grünlandneuanlage

Mantelsaat® eignet sich auch hervorragend zur Neuansaat. Im Begrünungsbereich bereits sehr erfolgreich eingesetzt hält die Mantelsaat® nun auch im Dauergrünlandbereich erfolgreich Einzug. Mantelsaatmischungen eignen sich für alle vorhandenen Aussaattechniken, im speziellen aber auch hervorragend zur händischen Einsaat. Durch die Ummantelung der Mischungen kann man die Vorteile der Mantelsaat auch bei der Neuanlage nutzen.



Anwendungsbereich:	Zur Neuansaat in milden u	ind mittlere Lagen	
Aussaatmenge:	30 kg/ha*)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 21102
Anteil	Art		
2,00 %	Rotes Straußgras	Agrostis capillaris	
12,00 %	Knaulgras	Dactylis glomerata	
14,00 %	Wiesenschwingel	Festuca pratensis	
12,00 %	Rotschwingel	Festuca rubra	
12,00 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense	
20,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	
10,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne	
6,00 %	Hornklee	Lotus corniculatus	
8,00 %	Weißklee	Trifolium repens	
4,00 %	Schwedenklee	Trifolium hybridum	

ReNatura® Da	ReNatura® Dauerwiese für raue Lagen – Mantelsaat®			
Anwendungsbereic	Anwendungsbereich: Spezialbegrünungsmischung für Begrünungen im Bereich der Talstation bis max. 1.300 m Seehöhe			
Aussaatmenge:	30 kg/ha*)	Packungsgröße: 10 kg ArtNr. 27061		
Anteil	Art			
18,00 %	Rotschwingel	Festuca rubra rubra		
20,00 %	Wiesenrispe	Poa Pratensis		
12,00 %	Wiesenschwingel	Festuca pratensis		
10,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne		
12,00 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense		
8,00 %	Knaulgras	Dactylis glomerata		
4,00 %	Rotes Straußgras	Agrostis capillaris		
10,00 %	Weißklee	Trifolium repens		
2,00 %	Hornklee	Lotus corniculatus		
4,00 %	Schwedenklee	Trifolium hybridum		

<sup>\*)</sup> Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 80 - 130 kg/ha.











# Böschungsmischungen...

... rasch Erosionsschutz erzielen

# ReNatura® Böschung

Wesentliche Zielsetzung im Landschaftsbau ist es, eine ausdauernde Begrünung zu erreichen, die sich nach einmaliger Anlage gut etabliert hat und ohne intensive Pflegemaßnahmen ihre Funktion erfüllt.

Das funktioniert nur, wenn Begrünungsstandort (Geologie, Boden, Wasserhaushalt) und Nutzungsziel sowie Begrünungstechnik und Saatgutmischung zusammenpassen bzw. gut aufeinander abgestimmt sind. Dabei sind natürlich auch Seehöhe und Exposition zu beachten.

Der Saatgutmischung kommt eine besondere Bedeutung in Hinblick auf die Beständigkeit einer Böschungsbegrünung zu. Durch die richtige Wahl der Arten und Sorten kann man damit entweder eine klassische Böschungsbegrünung erreichen oder auch wahlweise kräuterreiche Begrünungen etablieren oder Flächen mit sehr geringem Massenwuchs, wie sie oft im Zusammenhang mit Straßenbau gefordert werden.



ReNatura® Böschung B1 und B1 Mantelsaat® (MS)				
Anwendungsbereich:	Zur Böschungsbegrünung in Seehöhen über 1.000 m, bevorzugt für Böden mit saurem Ausgangsgestein			
Aussaatmenge:	80 - 130 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. B1: 21030 ArtNr. B1 MS: 21031	

### 85 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris), Wehrlose Trespe (Bromus inermis\*\*), Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Englisches Raygras (Lolium perenne), Wiesenlieschgras (Phleum pratense), Hainrispe (Poa nemoralis).

### 15 % Kräutermischung bestehend aus:

Schneeklee (Trifolium nivale\*\*), Weißklee (Trifolium repens).

ReNatura® Böschung B2 und B2 Mantelsaat® (MS)				
Anwendungsbereich:	Zur Böschungsbegrünung in Seehöhen über 1.000 m, bevorzugt für Böden mit basischem Ausgangsgestein			
Aussaatmenge:	nge: 80 - 130 kg/ha Packungsgröße: 10 kg ArtNr. B2: 21048 ArtNr. B2 MS: 21049			
82 % Gräsermischung	g bestehend aus:			
Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens**), Wehrlose Trespe (Bromus inermis**), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Wiesenlieschgras (Phleum pratense), Rotstraußgras (Agrostis capillaris), Englisches Raygras (Lolium perenne).				
18 % Kräutermischung bestehend aus:				
Hornklee (Lotus corniculatus), Schwedenklee (Trifolium hybridum), Schneeklee (Trifolium nivale**), Weißklee (Trifolium				

<sup>\*\*)</sup> zertifiziert nach G-Zert®

repens)



#### ReNatura® Böschung B3 und B3 Mantelsaat® (MS) Zur Böschungsbegrünung in Seehöhen bis 1.000 m, bevorzugt auf sonnigen Anwendungsbereich: und sommertrockenen Standorten. 80 - 100 kg/ha Packungsgröße: 10 kg Art.-Nr. B3: 21055 Aussaatmenge: Art.-Nr. B3 MS: 21057

### 77 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Aufrechte Trespe (Bromus erectus\*\*), Wehrlose Trespe (Bromus inermis\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne)

### 23 % Kräutermischung bestehend aus:

Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Luzerne (Medicago sativa), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Weißklee (Trifolium repens).

ReNatura® Bösch	ReNatura® Böschung B4 und B4 Mantelsaat® (MS)			
Anwendungsbereich:	Anwendungsbereich: Zur Böschungsbegrünung in Seehöhen bis 1.000 m, bevorzugt auf frischen und nicht ausgesprochen sommertrockenen Standorten.			
Aussaatmenge:	80 - 100 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. B4: ArtNr. B4 MS:	21063 21064
82 % Gräsermischun	82 % Gräsermischung bestehend aus:			

Weißes Straußgras (Agrostis alba\*\*), Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata\*\*), Rotschwingel (Festuca rubra rubra\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne\*\*), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*).

### 18 % Kräutermischung bestehend aus:

Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Schwedenklee (Trifolium hybridum), Weißklee (Trifolium repens).

ReNatura® B5 Kurzrasenmischung			
Anwendungsbereich: Niederwüchsige, biomassearme Rasenmischung für Straßenböschungen und sonstige Flächen in niederen und mittleren Lagen in ganz Österreich.			
Aussaatmenge:	120 - 140 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21065
100 % Gräsermischung bestehend aus:			
Rotstraußgras (Agrostis capillaris**), Gew. Ruchgras (Anthoxanthum odoratum**), Kammgras (Cynosurus cristatus**), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens**), Schafschwingel (Festuca ovina**), Furchenschwingel (Festuca rupico-la**), Wiesenrispe (Poa pratensis**).			

ReNatura® B6 Ban	ReNatura® B6 Bankettmischung			
Anwendungsbereich:	Niederwüchsige, biomassearme Rasenmischung für Straßenbankette, Straßenböschungen und sonstige Flächen in niederen und mittleren Lagen in ganz Österreich			
Pflegeansprüche:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett. Bei sehr früher und sehr später Aussaat sind Schäden durch Frostwirkung möglich.			
Aussaatmenge:	120 - 140 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21066	
100 % Gräsermischung bestehend aus:				
Rotstraußgras (Agrostis capillaris**), Furchenschwingel (Festuca rupicola**), Englisches Raygras (Lolium perenne**), Schmalblättrige Rispe (Poa angustifolia**), Gew. Salzschwaden (Puccinellia distans).				

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®



ReNatura® B7 Böschungsmischung regional					
Anwendungsbereich:	Böschungsmischung aus regionalen Wildpflanzensaatgut für Begrünungen in Seehöhen bis 1.500 m.				
Pflegeansprüche:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett. Bei sehr früher und sehr später Aussaat sind Schäden durch Frostwirkung möglich.				
Aussaatmenge:	ge: 120 - 140 kg/ha Packungsgröße: 10 kg ArtNr.: 21029				
90 % Gräsermischung bestehend aus:					

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Aufrechte Trespe (Bromus erectus\*\*), Wehrlose Trespe (Bromus inermis\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Rotschwingel (Festuca rubra rubra\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne\*\*), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*), Einjährige Rispe (Poa annua\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*).

### 10 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*) Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Hasenklee (Trifolium arvense\*\*), Feldklee (Trifolium campestre\*\*), Kleinklee (Trifolium dubium\*\*), Rotklee (Trifolium pratense\*\*).

ReNatura® K5 Kräuterzusatz für Böschungsmischungen			
Anwendungsbereich:	Kräuterzusatz zur Aufwertung von artenarmen Böschungsmischungen in tiefen und mittleren Lagen in Österreich		
Ansaat:	Vor der Ansaat die Böschungsmischung und den Kräuterzusatz im empfohlenen Verhältnis intensiv miteinander vermischen und danach aussäen.		
Aussaatmenge:	1 g/m² bei Beimischung 2 g/m² bei Reinsaat	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr.: 21072

### 100% Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Skabiosen-Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Flecken-Johanniskraut (Hypericum maculatum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Tauben-Skabiose (Scabiosa columbaria\*\*), Nickendes Leimkraut (Silene nutans\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Hasenklee (Trifolium arvense\*\*), Feldklee (Trifolium campestre \*\*), Fadenklee (Trifolium dubium \*\*).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®





## Wildäsungsmischungen...

... Wildwiesen, Wildäcker

## ReNatura® Jagd

Durch die Intensivierung des Ackerbaues, die touristische Nutzung der Berggebiete und des Flächenverbrauches für Straßen- und Siedlungsbau und für gewerbliche Nutzung ist es zu einer starken Einschränkung des Lebensraumes und damit auch des Äsungsangebotes für das Wild gekommen.

Zur Verbesserung des Lebensraumes für alle Wildarten bietet die Kärntner Saatbau spezifische Mischungen an, die sich in allen Revierteilen einsetzen lassen. Das Ergebnis ist ein natürliches, kontinuierliches und dezentrales Äsungs- und Deckungsangebot.



### ReNatura® Rehwiese

Anwendungsbereich: Spezialbegrünungsmischung mit hohen Kräuteranteil zur Anlage von Wildwiesen

in tieferen Lagen (bis max. 1.000 m)

Aussaatmenge: 30 - 50 kg/ha Packungsgröße: 10 kg Art.-Nr. 27006

### 70 % Gräsermischung bestehend aus:

Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Rotschwingel (Festuca rubra\*\*), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne\*\*), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*), Goldhafer (Trisetum flavescens\*\*).

### 30 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wiesenkümmel (Carum carvi\*\*), Wegwarte (Cichorium intybus), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Luzerne (Medicago sativa), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Pastinak (Pastinaca sativa), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor\*\*), Rotklee (Trifolium pratense), Weißklee (Trifolium repens).

### ReNatura® Gamswiese

Anwendungsbereich: Spezialbegrünungsmischung mit hohen Kräuteranteil zur Anlage von Wildwiesen

in hohen Lagen (bis max. 1.700 m)

Aussaatmenge: 30 - 50 kg/ha Packungsgröße: 10 kg Art.-Nr. 27005

### 75 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Rotschwingel (Festuca rubra rubra\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne\*\*), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*), Goldhafer (Trisetum flavescens\*\*).

### 25 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wiesenkümmel (Carum carvi\*\*), Wegwarte (Cichorium intybus), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor\*\*), Weißklee (Trifolium repens).



<sup>\*\*)</sup> zertifiziert nach G-Zert®

### ReNatura® Rotwildwiese

Anwendungsbereich: Mäßig gedüngte, reichblühende Mähwiese, besonders attraktive Äsung für Rotwild, für mittlere bis

höhere Lagen (800 bis 1.600 m). Bei zeitgerechter Nutzung im Sommer ergibt sich ein wertvoller

Folgeaufwuchs für den Spätsommer/Frühherbst.

Aussaatmenge: 30 - 50 kg/ha Packungsgröße: 10 kg Art.-Nr. 21305

### 70 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Rotschwingel horstb. (Festuca rubra commutata\*\*), Rotschwingel (Festuca rubra ruba\*\*), Engl. Raygras (Lolium perenne\*\*), Wiesenlieschengras (Phleum pratense\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*).

### 30 % Kräutermischung bestehend aus:

Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Wiesenwitwenblume (Knautia arvensis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor\*\*), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*), Weißklee (Trifolium repens).

### ReNatura® Wildwiese für milde und mittlere Lagen

Anwendungsbereich: Spezialbegrünungsmischung zur Anlage von Wildwiesen in milden und mittleren Lagen (bis max. 800 m).

Aussaatmenge: 30 - 50 kg/ha Packungsgröße: 5 kg Art.-Nr. 27041

### 80 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotes Straußgras (Agrostis capillaris), Kammgras (Cynosurus cristatus), Knaulgras (Dactylis glomerata), Wiesenschwingel (Festuca pratensis), Rotschwingel (Festuca rubra rubra), Engl. Raygras (Lolium perenne), Wiesenlieschgras (Phleum pratense), Wiesenrispe (Poa pratensis).

#### 20 % Kräutermischung bestehend aus:

Wiesenkümmel (Carum carvi), Wilde Möhre (Daucus carota), Hornklee (Lotus corniculatus), Spitzwegerich (Plantago lanceolata), Weißklee (Trifolium repens), Rotklee (Trifolium pratense).

### ReNatura® Jägermischung

Anwendungsbereich:	Reichblühende Saatgutmischung wertvoller ein-, über- und mehrjähriger Kräuter, Kleearten und Gräser für	
	alle Lagen in ganz Österreich (his max 1 000 m)	

Ansaat: ab Mitte April. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.

Aussaatmenge: 20 - 30 kg/ha Packungsgröße: 5 kg Art.-Nr.: 21108

### 7 % Gräsermischung bestehend aus:

Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Dt. Weidelgras (Lolium perenne\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*)

### 93 % Kräutermischung bestehend aus:

Inkarnatklee (Trifolium incarnatum), Rotklee (Trifolium pratense), Weissklee (Trifolium repens), Luzerne (Medicago sativa), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Gelber Steinklee (Meliotus officinalis\*\*), Weißer Steinklee (Meliotus albus\*\*), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Serradella (Ornithopus sativus), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Waldstauderoggen (Secale multicaule), Buchweizen (Fagopyron esculentum), Markstammkohl (Brassica oleaceae), Ringelblume (Calendula officinalis\*\*), Wiesenkümmel (Carium carvi\*\*), Kornblume (Centaurea cyanus\*\*), Wiesen-Flockenblume (Centaurea jacea\*\*), Wegwarte (Cichorium intybus), Wiesen-Salbei (Salvia pratense\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor\*\*).

### ReNatura® Kleemischung

Anwendungsbereich:	Mischung wertvoller ein-, über- und mehrjähriger Kleearten für alle Lagen in ganz Österreich (bis max. 1.000 m).
Ansaat:	ab Mitte April. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.

Aussaatmenge: 20 - 30 kg/ha Packungsgröße: 5 kg Art.-Nr.: 210580

### 100 % Kleemischung bestehend aus:

Inkarnatklee (*Trifolium incarnatum*), Perserklee (*Trifolium resupinatum*), Rotklee (*Trifolium pratense\*\**), Weissklee (*Trifolium repens*), Schwedenklee (*Trifolium hybridum*), Luzerne (*Medicago sativa*), Gelbklee (*Medicago lupulina\*\**), Gelber Steinklee (*Meliotus officinalis\*\**), Weißer Steinklee (*Meliotus albus\*\**), Esparsette (*Onobrychis viciifolia\*\**).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®



### Wildäsungsmischungen

ReNatura® Deckungsacker			
Anwendungsbereich:	Einjährige Spezialmischung für Äsung und Deckung		
Aussaatstärke:	150 kg/ha	Packungsgröße: 25 kg	ArtNr. 21302
Anteil	Art		
30,00 % 24,00 % 6,00 % 1,00 % 2,00 % 37,00 %	Sommerwicke Erbsen Ackerbohne Sonnenblume Welsches Weidelgras Hafer	Vicia sativa Pisum sativum Vicia faba Helianthus annuus Lolium multiflorum Avena sativa	

ReNatura® Federwildweide				
Anwendungsbereich:	Einjährige Wildacker	spezialmischung für Wildäsung		
Aussaatstärke:	75 kg/ha	Packungsgröße: 25 kg	ArtNr. 21301	
Anteil	Art			
39,00 %	Buchweizen	Fagopyrum esculentum		
20,00 %	Futterhirse	Sorghum		
1,00 %	Malve	Malva		
1,00 %	Sonnenblume	Helianthus annuus		
4,00 %	Sommerraps	Brassica napus		
30,00 %	Hafer	Avena sativa		
5,00 %	Inkarnatklee	Trifolium incarnatum		

ReNatura® Rehac	ReNatura® Rehacker				
Anwendungsbereich:	Mehrjährige Wildackers	pezialmischung für Wildäsung			
Aussaatstärke:	50 kg/ha	Packungsgröße: 25 kg	ArtNr. 21303		
Anteil	Art				
28,00 % 24,00 % 27,00 % 2,00 % 4,00 % 3,00 % 1,00 % 5,00 % 4,00 % 2,00 %	Waldstaudenroggen Hafer Weizen Wiesenlieschgras Rotschwingel Wiesenrispe Gelbklee Weißklee Rotklee Luzerne	Secale multicaule Avena sativa Triticum aestivum Phleum pratense Festuca rubra rubra Poa pratensis Medicago lupulina Trifolium repens Trifolium pratense Medicago sativa			

ReNatura® Hasenacker				
Anwendungsbereich:	Mehrjährige Wildacker	spezialmischung für Wildäsung		
Aussaatstärke:	50 kg/ha	Packungsgröße: 25 kg	ArtNr. 21304	
Anteil	Art			
66,00 % 4,00 % 7,00 % 5,00 % 2,00 % 7,00 % 5,00 % 4,00 %	Hafer Wiesenlieschgras Rotschwingel Wiesenrispe Gelbklee Weißklee Rotklee Luzerne	Avena sativa Phleum pratense Festuca rubra rubra Poa pratensis Medicago lupulina Trifolium repens Trifolium pratense Medicago sativa		



### Pferdeweiden...

### ... die idealen Mischungen

### Pferdeweiden

Die Weidehaltung ist die natürlichste Haltungsform für das Pferd. Hier kann es sich frei bewegen, den Kontakt zu Artgenossen pflegen und ist über den Tag verteilt, selbstständig auf Nahrungssuche.

Eine Neuansaat oder Nachsaat von Pferdeweiden mit leistungsfähigen Saatgutmischungen gelingt immer dann, wenn gewisse Grundregeln des Weidemanagements eingehalten werden. Dazu gehören neben der gezielten Gräserauswahl eine nährstoffgerechte Düngung, eine angepasste Bodenbearbeitung und eine angemessene Pferdebesatzdichte je Hektar.



ReNatura® PF 10 Pferdeweide				
Anwendungsbereich:	Diese Mischung empfehlen wir für Weiden, die aufgrund eines hohen Tierbesatzes stark belastet und durch tiefen Verbiss stark strapaziert werden. Die ausgewogene Mischung früher, mittlerer und später Weidelgräser garantiert eine sichere Bestockung der Gräser und damit eine dichte Grasnarbe während der gesamten Vegetationsphase. Wiesenlieschgras, Wiesenrispe und Rotschwingel machen das Futter besonders schmackhaft.			
Eigenschaften:	robust, belastbar, schmackhaft			
Aussaatstärke:	30 - 40 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 21062	
Anteil	Art			
10,0 %	Deutsches Weidelgras Rasentyp	Lolium perenne		
15,0 %	Deutsches Weidelgras Futtertyp mittel	Lolium perenne		
25,0 %	Deutsches Weidelgras Futtertyp spät	Lolium perenne		
25,0 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense		
15,0 %	Wiesenrispe	Poa pratensis		
10,0 %	Rotschwingel	Festuca rubra ruba		

ReNatura® PF 20 Pferdeweide mit Kräutern				
Anwendungsbereich:	Auf stark belasteten Weideflächen muss nicht auf den Kräuteranteil verzichtet werden. Zur Aufwertung viel genutzter Flächen haben wir eigens diese Mischung entwickelt. Im Wesentlichen entspricht diese Variante der Basismischung Pferdeweide mit all ihren Vorzügen. Darüber hinaus enthält sie aber noch einen 5%-igen Kräuteranteil, der die Mischung bezüglich Schmackhaftigkeit des Futters und Gesundheit der Pferde aufwertet.			
Eigenschaften:	trittfest, ertragssicher, hochwertig			
Aussaatstärke:	30 - 40 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 21096	
Anteil	Art			
10,0 % 15,0 % 20,0 % 25,0 % 15,0 % 10,0 % 5,0 %	Deutsches Weidelgras Rasentyp Deutsches Weidelgras Futtertyp mittel Deutsches Weidelgras Futtertyp spät Wiesenlieschgras Wiesenrispe Rotschwingel Kräutermischung für Weiden	Lolium perenne Lolium perenne Lolium perenne Phleum pratense Poa pratensis Festuca rubra ruba		

ReNatura® PF 80 Kräutermischung für Weiden				
Anwendungsbereich:	Pferde lieben den Geschmack der vielseitigen Wiesenkräuter. Auch wirken Kräuter sehr positiv auf die Vitalität und Gesundheit der Pferde. Mit der Nachsaat der Kräutermischung stärken Sie auf natürlichem Wege das Wohlbefinden Ihrer Pferde. Wir empfehlen diese Mischung auch für die Streifensaat.			
Eigenschaften:	abwechslungsreich, lecker, gesu	and		
Aussaatstärke:	1,5 kg/ha	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr. 21097	
Anteil	Art			
15,0 % 20,0 % 15,0 % 15,0 % 10,0 % 10,0 % 5,0 % 10,0 %	Kümmel Kleiner Wiesenknopf Wilde Möhre Petersilie Fenchel Wegwarte Scharfgarbe Wiesenkerbel	Carum carvi Sanguisorba minor Daucus carota Petroselinum Foeniculum vulgare Cichorium intybus Achillea millefolium Anthriscus sylvestris		

ReNatura® PF 30 Pferdeweide Nachsaat				
Anwendungsbereich:	Durch den hohen Anteil Deutschen Weidelgrases eignet sich diese Mischung hervorragend zur Nachsaat lückiger und stark beanspruchter Weiden. Deutsches Weidelgras kann sich dank seiner schnellen Jugendentwicklung sehr gut gegen die vorhandenen Gräser in der Grasnarbe durchsetzen und so vorhandene Lücken schließen.			
Eigenschaften:	ertragreich, schnell, lückenlos			
Aussaatstärke:	30 - 40 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 21098	
Anteil	Art			
12,0 % 20,0 % 40,0 % 18,0 % 10,0 %	Deutsches Weidelgras Rasentyp Deutsches Weidelgras Futtertyp mittel Deutsches Weidelgras Futtertyp spät Wiesenlieschgras Wiesenrispe Futtertyp	Lolium perenne Lolium perenne Lolium perenne Phleum pratense Poa pratensis		

ReNatura® PF 40 Pferdeweide "Compense"				
Anwendungsbereich:	Diese Mischung zeichnet sich durch die Zusammensetzung Fruktan reduzierter Gräser aus. Fruktane sind Zuckerverbindungen, die Hufrehe beim Pferd – vor allem beim Weideauftrieb im Frühjahr – fördern. Neben der gesundheitsunterstützenden Weideleistung ist Compense auch hervorragend für die Heu- und Silagebereitung geeignet.			
Eigenschaften:	vielseitig, ertragreich, gut für die H	ufe		
Aussaatstärke:	30 - 40 kg/ha	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 21099	
Anteil	Art			
10,0 % 10,0 % 25,0 % 25,0 % 15,0 % 10,0 % 5,0 %	Deutsches Weidelgras früh Rohrschwingel Wiesenlieschgras Wiesenschwingel Wiesenrispe Rotschwingel Weißes Straußgras	Lolium perenne Festuca rubra ruba Phleum pratense Festuca pratensis Poa pratensis Festuca rubra ruba Agrostis alba		



## Wildpflanzensaatgut...

... aus ökologischer Sicht für Begrünung ideal

# Regionales Wildpflanzensaatgut – was ist das?

Aus ökologischer Sicht ist für Begrünungen die Verwendung von Saatgut ideal, das aus Arten zusammengesetzt ist, welche in der gleichen Region ihre ursprüngliche Heimat haben. Also keine fremden Arten enthalten sondern (meist schon selten gewordene) ausdauernde Kräuter und Gräser des Extensivgrünlands und einjährige Kräuter der Ackerbegleitflora, die aus dem gleichen Naturraum kommen, in der die Blühfläche später angelegt wird. Damit wird nicht nur die Art, sondern auch ihre regionale genetische Ausprägung, die zwischen verschiedenen Naturräumen sehr unterschiedlich sein kann, erhalten.

Um solche regionalen, zertifizierten Saatgutmischungen am Markt verfügbar zu machen, ist eine landwirtschaftliche Vermehrung der vielen dafür geeigneten Arten notwendig. Über Jahre wurde die Produktionstechnik zur Saatgutvermehrung dieser Arten von der HBLFA Raumberg-Gumpenstein in Zusammenarbeit mit Landwirten entwickelt. Raumberg-Gumpenstein ist dabei für die Sammlung, Erstvermehrung und Zertifizierung der inzwischen über 297 Arten verantwortlich. Diese werden von Landwirten für die Kärntner Saatbau produziert und dann als zertifiziertes regionales Wildpflanzensaatgut in speziellen ReNatura® Mischungen vermarktet.

### Zertifiziertes Wildpflanzensaatgut schafft Biodiversität

Die wesentliche Zielsetzung der Begrünung mit regionalem Wildpflanzensaatgut ist, die genetische Vielfalt wild lebender Arten des Extensivgrünlandes innerhalb ihrer naturräumlichen Verbreitungsgebiete zu erhalten und damit wieder eine (Über-) Lebensgrundlage für Bienen und andere blütenbestäubende Insekten zu schaffen.





Durch die Verwendung von zertifiziertem Saatgut wird die Erhaltung regionaler Wildpflanzen und ihrer genetischen Ressourcen in ihren Ursprungsgebieten gefördert und leistet damit einen Beitrag zur Erhaltung der Biodiversität in Österreich.

### Das Gumpensteiner Herkunftszertifikat (G-Zert)

Als Käufer solcher wertvollen Saatgutmischungen will man eine Garantie, dass der Inhalt des Samenpäckchens die ökologischen Kriterien erfüllen. Dazu gibt es das Gumpensteiner Herkunftszertifikat (G-Zert), wo eine unabhängige Kontrollstelle die Einhaltung der notwendigen Standards garantiert (www.gzert.at). Dabei werden

- Ort der Sammlung durch Fachexperten
- Pflanzenart und Pflanzengesellschaft
- · Saatgut-Produzenten
- Reinigungsbetriebe
- Vertriebsorganisationen

in das System einbezogen, um Herkunft und Regionalität, Produktion, Mengenfluss und Generationenfolge des Saatgutes von der ersten Sammlung bis zum Endverbraucher transparent und nachvollziehbar zu gestalten.

### Einsatzbereiche

Wildblumenmischungen können in unterschiedlichsten Bereichen eingesetzt werden z.B. Anlage extensiver Grünlandflächen in der Landwirtschaft, Randbereiche von Straßen, Blühmischungen auf Ackerflächen, Böschungsbegrünungen, Retentionsflächen, Schotterrasen, Hochwasserschutzdämme, Versickerungsflächen, Erweiterungsflächen von Gewerbebetrieben, innerstädtische Brachflächen, Park- und Rasenflächen, Verkehrsinseln, Dachbegrünungen, Gleisbegrünungen, Hausgärten und viele mehr.

### Kräuterzusätze...

... Nahrungsquelle für Insekten

### R e N a t u r a <sup>®</sup> Kräuterzusätze

Kräuter, zu denen botanisch auch alle Kleearten zu zählen sind, machen in extensiven Grünlandbeständen den Großteil des Artenspektrums aus. Die meisten davon haben ein tiefreichendes Wurzelsystem und vermögen dadurch auch ausgedehnte Trockenperioden gut zu überstehen. Das Wurzelsystem wirkt zusätzlich stabilisierend für die oberen Bodenschichten. Begrünungen mit einem höheren Anteil an Kräutern sind daher weniger anfällig gegen mechanische Beanspruchung und wechselnde klimatische Verhältnisse. Dazu kommt der positive Effekt, dass viele Kräuter attraktive Blütenstände ausbilden und dadurch nicht nur Nahrungsquelle für eine Vielzahl von Insekten darstellen, sondern auch das Landschaftsbild bereichern. Ein ästhetischer Effekt, der vor allem in Gebieten mit Sommertourismus nicht zu unterschätzen ist.



ReNatura® K1 Kräuterzusatz Alpin			
Anwendungsbereich:	Subalpine und alpine Kräuter für alle Begrünungen oberhalb der Waldgrenze		
Ansaat:	Vor der Ansaat die Saatgutmischung und den Kräuterzusatz im empfohlenen Verhältnis intensiv miteinander vermischen und danach aussäen. Kann auch zur Anlage reich blühender Flächen oder als Übersaat in bestehende Flächen ohne Zusatz einer Saatgutmischung verwendet werden.		
Aussaatmenge:	2 g/m² bei Beimischung 3 g/m² bei Reinsaat oder Übersaat	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr.: 21103

### 100% Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Alpenwundklee (Anthyllis vulneraria ssp. alpestris\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Braunklee (Trifolium badium\*\*), Schneeklee (Trifolium nivale\*\*).

ReNatura® K2 Kräuterzusatz für Grünlandmischungen			
Anwendungsbereich:	Kräuterzusatz für frische, ein- bis zweimal gemähte Wiesen in mittleren und höheren Lagen in ganz Österreich. Geeignet zur Einmischung in standörtlich passende Grünlandmischungen für bis zu zwei Schnitte pro Jahr.		
Ansaat:	Vor der Ansaat die Grünlandmischung und den Kräuterzusatz in einer Plastikwanne im empfohlenen Verhältnis intensiv miteinander vermischen und danach aussäen. Kann auch zur Anlage reich blühender Flächen ohne Zusatz einer Grünlandmischung verwendet werden.		
Aussaatmenge:	1 g/m² bei Beimischung 2 g/m² bei Reinsaat	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr. 21067

### 100 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Wiesenkümmel (Carum carvi\*\*), Skabiosen-Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Wiesenpippau (Crepis biennis\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Flecken-Johanniskraut (Hypericum maculatum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Kuckucks-Lichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Gem. Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Feldklee (Trifolium campestre\*\*), Fadenklee (Trifolium dubium\*\*), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).



<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®

ReNatura® K4 Kräuterzusatz für Weideflächen			
Anwendungsbereich:	Kräuterzusatz für magere Weiden in allen Lagen in Österreich. Geeignet zur Einmischung in standörtlich passende Grünlandmischungen.		
Ansaat:	Vor der Ansaat die Grünlandmischung und den Kräuterzusatz in einer Plastikwanne im empfohlenen Verhältnis intensiv miteinander vermischen und danach aussäen. Bei sehr offenen Flächen kann man das Saatgut am Ende der Weideperiode ausbringen und vom Vieh eintreten lassen.		
Aussaatmenge:	1 g/m² bei Beimischung 2 g/m² bei Reinsaat	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr. 21070
4000/ T7 H / 1 T	1 , 1 1		

### 100% Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Gem. Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*)

ReNatura® K5 Kräuterzusatz für Böschungsmischungen					
Anwendungsbereich:	Kräuterzusatz zur Aufwertung in Österreich	von artenarmen Böschungsmischungen in	tiefen und mittleren Lagen		
Ansaat:		Vor der Ansaat die Böschungsmischung und den Kräuterzusatz im empfohlenen Verhältnis intensiv miteinander vermischen und danach aussäen.			
Aussaatmenge:	1 g/m² bei Beimischung 2 g/m² bei Reinsaat	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr.: 21072		
100% Kräutermischun	g bestehend aus:				

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Skabiosen-Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Flecken-Johanniskraut (Hypericum maculatum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Tauben-Skabiose (Scabiosa columbaria\*\*), Nickendes Leimkraut (Silene nutans\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Hasenklee (Trifolium arvense\*\*), Feldklee (Trifolium campestre \*\*), Fadenklee (Trifolium dubium \*\*).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA  $^{\mathbb{R}}$  \*\*) zertifiziert nach G-Zert  $^{\mathbb{R}}$ 





# Extensivgrünland...

... artenreiche Ansaaten



# Extensivgrünland

Artenreiche, extensiv bewirtschaftete Wiesen und Weiden zeichnen sich durch hohen Artenreichtum aus und gehören inzwischen zu den seltenen, schützenswerten Grünlandgesellschaften. Sie sind im Regelfall ein- bis zweischnittig, brauchen wenig bis keine Düngung und verursachen relativ geringen Arbeitsaufwand zu ihrer Erhaltung. In der Landschaft zählen sie zu den attraktivsten, weil bunten, reichblühenden Flächen, die auch für viele Insekten, wie z.B. Schmetterlinge, eine magnetische Anziehungskraft entwickeln.

Im Rahmen von baulichen Maßnahmen entstehen immer wieder Flächen, die sich zur Begrünung mit Extensiv-Grünlandmischungen eignen. Ohne viel Aufwand können, je nach Standortbedingungen sehr unterschiedliche, reichblühende, pflegeleichte Wiesen und Weiden angelegt werden, die auch einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt in unserer Kulturlandschaft leisten.

ReNatura® E1 Halbtrockenwiese				
Anwendungsbereich:	Sehr artenreiche und bunte Saatgutmischung, geeignet für warme, halbtrockene, nährstoffarme Standorte der niederen und mittleren Lagen in ganz Österreich. In höheren Lagen nur auf südwärts geneigten Hängen. Standortbedingt langsame bis sehr langsame Vegetationsentwicklung. Vor allem Rohböden mit geringem Anteil an humosem Oberboden eignen sich für die Etablierung von Halbtrockenrasen und -weiden.			
Ansaat:	Ansaat ist prinzipiell in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten zu beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr, in sommertrockenen Lagen noch besser im Spätsommer (Ende August bis Anfang September). Das Saatgut benötigt ein feinkrüme liges, gut abgesetztes Saatbett.			
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m <sup>2</sup> ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21073	

### 80 % Gräsermischung bestehend aus:

Gew. Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Fiederzwenke (Brachypodium pinnatum\*\*), Zittergras (Briza media\*\*), Aufrechte Trespe (Bromus erectus\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Wiesen-Kammschmiele (Koeleria pyramidata\*\*), Schmalblättrige Rispe (Poa angustifolia\*\*), Knollenrispe (Poa bulbosa\*\*).

### 20 % Kräutermischung bestehend aus:

Echte Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Echter Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Rindsauge (Buphthalmum salicifolium\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Skabiosen-Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Witwenblume (Knautia arvensis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*) Gew. Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Pastinak (Pastinaca sativa), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*) Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor\*\*), Tauben-Skabiose (Scabiosa columbaria\*\*) Nickendes Leimkraut (Silene nutans\*\*) Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Feldklee (Trifolium campestre\*\*), Fadenklee (Trifolium dubium\*\*).



<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 7 - 10 g/m².

ReNatura® E2 Glatthaferwiese				
Anwendungsbereich:	Ausdauernde, blumenreiche, mäßig gedüngte frische Mähwiese der tieferen und mittleren Lagen is ganz Österreich			
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr, in sommertrockenen Lagen noch besser Spätsommer (Ende August bis Mitte September). Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abs setztes Saatbett.		n Lagen noch besser im	
Pflege:	Im Ansaatjahr sind ein bis zwei Pflegeschnitte zur Bekämpfung von Unkraut möglich. Im Regelfal wird die Fläche zweimal im Jahr gemäht. Die Nutzung des 1. Schnittes als Heu (Ende Juni/Anfang Juli) ist sinnvoll, damit wieder reife Samen in den Boden gelangen und sich die Wiese so wiedergenerieren kann. Hochwertiges Heu für Pferde und Jungvieh.			
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21074	

#### 80 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Zittergras (Briza media\*\*), Aufrechte Trespe (Bromus erectus\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Weidelgras (Lolium perenne\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*).

### 20 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Skabiosen-Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wiesenpippau (Crepis biennis\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Witwenblume (Knautia arvensis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Pechnelke (Lychnis viscaria\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Gemeiner Pastinak (Pastinaca sativa), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Hasenklee (Trifolium arvense\*\*), Feldklee (Trifolium campestre\*\*), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).

\*) zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 7 - 10 g/m².





ReNatura® E3 Goldhafer-Bergwiese			
Anwendungsbereich:	Mäßig gedüngte, reichblühende Mähwiese für frische Standorte mit mittlerem Nährstoffgehalt ir mittleren bis höheren Lagen (600 - 1.200 m)		
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten z beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abge setztes Saatbett.		*
Pflege:	Im Ansaatjahr sind ein bis zwei Pflegeschnitte zur Bekämpfung von Unkraut möglich. Die Fläche wird im Regelfall ein- bis zweimal im Jahr gemäht. Die Nutzung des 1. Schnittes als Heu (Anfang bis Ende Juli) ist sinnvoll, damit wieder reife Samen in den Boden gelangen und sich die Wiese so wieder regenerieren kann. Hochwertiges Heu für Pferde und Jungvieh.		
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21075

### 80 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Knaulgras (Dactylis glomerata\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Weidelgras (Lolium perenne\*\*), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*), Goldhafer (Trisetum flavescens\*\*).

### 20 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Wiesenkümmel (Carum carvi\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Wiesenpippau (Crepis biennis\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Wiesen-Labkraut (Galium album\*\*), Witwenblume (Knautia arvensis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Kuckuckslichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Gemeine Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Fadenklee (Trifolium dubium\*\*), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).

ReNatura® E6 Feuchtwiese				
Anwendungsbereich:	Meist zweimal jährlich gemähte Wiese auf nährstoffreichen, feuchten Standorten in tiefen bis mitt leren Lagen in ganz Österreich			
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten zu beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.			
Pflege:	Im Ansaatjahr sind ein bis zwei Pflegeschnitte zur Bekämpfung von Unkraut möglich. Relativ rasch Vegetationsentwicklung.			
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21076	

### 80 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Fioringras (Agrostis gigantea\*\*), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Rohrglanzgras (Phalaris arundinacea), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*).

### 20 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wald-Engelwurz (Angelica sylvestris), Wiesenkerbel (Anthriscus sylvestris), Heilziest (Betonica officinalis), Schlangen-Knöterich (Bistorta officinalis), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Kohldistel (Cirsium oleraceum), Wiesenpippau (Crepis biennis\*\*), Mädesüß (Filipendula ulmaria), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Wiesen-Storchschnabel (Geranium pratense), Bach-Nelkenwurz (Geum rivale), Wiesen-Bärenklau (Heracleum sphondyleum), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Kuckuckslichtnelke (Lychnis flos cuculi\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Große Bibernelle (Pimpinella major), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Gemeine Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa), Großer Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Schwedenklee (Trifolium hybridum), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).



<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA \*\*) zertifiziert nach G-Zert \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 7 -  $10~g/m^2$ .

# Spezialmischungen.

... Blumenwiesen und mehr

# Spezialmischungen

Viele seltene Pflanzen verlieren durch unterschiedliche Maßnahmen wie Bodenversiegelung, Errichtung von Infrastruktur, Umwandlung in Industrie- und Gewerbeflächen etc. zunehmend an Lebensraum. Dabei wird häufig übersehen, dass im Rahmen baulicher Maßnahmen aber auch sehr viele Flächen künstlich geschaffen werden, die als potentieller Lebensraum für viele Arten geeignet sind. Beispielsweise entstehen bei der Anlage von Industrie- und Gewerbeflächen oft große Areale, die nicht direkt genutzt werden und wo die Etablierung ökologisch wertvoller, aber schwachwüchsiger und damit pflegeleichter Pflanzenbestände möglich ist. Diese bieten den Vorteil eines geringen Pflegeaufwandes, wodurch die Erhaltungskosten für solche Flächen deutlich gesenkt werden können. Ähnliches gilt auch für Hausgärten, Hardrough-Flächen auf Golfplätzen oder für Entwässerungsgräben im Landschaftsbau.

Auch bei der Anlage von Schotterparkplätzen (z. B. in Wintersportgebieten), dem Bau von Verkehrsinseln, Flachdächern usw. kann man auf regionale, reichblühende, ästhetische und ökologisch wertvolle Saatgutmischungen zurückgreifen, die auf die jeweiligen Standortsbedingungen abgestimmt sind.



Anwendungsbereich:	Mittelhohe bis hohe, reichblühende, ausdauernde Blumenwiese für niedere und mittlere Lagen in ganz Österreich
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten zu beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr, in sommertrockenen Lagen noch besser im Spätsommer (Ende August bis Mitte September). Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.
Pflege:	Im Ansaatjahr ist bei starkem Unkrautdruck ein Reinigungsschnitt möglichst bald nach der Aussaat zu empfehlen. (z.B. mit hoch eingestelltem Rasenmäher) Die Nutzung des 1. Schnittes als Heu (Ende

Juni/Anfang Juli) ist sinnvoll, damit wieder reife Samen in den Boden gelangen und sich die Wiese so wieder regenerieren kann. 3 - 4 g/m<sup>2</sup> \*\*\*) Packungsgröße: 10 kg Art.-Nr.: 21107 Aussaatmenge:

### 85 % Gräsermischung bestehend aus:

ReNatura® S1 Blumenwiese

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Zittergras (Briza media\*\*), Aufrechte Trespe (Bromus erectus\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Weidelgras (Lolium perenne\*\*), Pyramiden-Kammschmiele (Koeleria pyramidata\*\*), Schmalblättrige Rispe (Poa angustifolia\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*).

### 15 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Kornrade (Agrostemma githago)\*\*, Färber-Kamille (Anthemis tinctoria)\*\*, Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Rindsauge (Buphthalmum salicifolium\*\*), Ringelblume (Calendula officinalis\*\*), Kornblume (Centaurea cyanus)\*\*, Wiesenflockenblume (Centaurea jacea \*\*), Schmalbättrige Flockenblume (Centaurea jacea ssp. angustifolia\*), Perückenflockenblume (Centaurea pseudophrygia\*\*), Gemeine Wegwarte (Cichorium intybus), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Flecken-Johanniskraut (Hypericum maculatum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Echte Kamille (Matricaria chamomilla\*\*), Kuckuckslichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Pechnelke (Lychnis viscaria\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Gemeiner Pastinak (Pastinaca sativa), Klatschmohn (Papaver rhoeas\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor\*\*), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*), Nickendes Leimkraut (Silene nutans\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 10 - 12 g/m².



Anwendungsbereich:	and the second s	anda augdauarnda Plumanujaga für niad	1 1 1 1
	Mittelhohe bis hohe, reichblühende, ausdauernde Blumenwiese für niedere und mittlere Lagen ir ganz Österreich		
Ansaat:	beachten ist. Vorzugsweise Ar	onsperiode möglich, wobei die Gefahr vonlage im Frühjahr, in sommertrockener ditte September). Das Saatgut benötigt ein	n Lagen noch besser im
Pflege:	Im Ansaatjahr sind ein bis zwei Pflegeschnitte zur Bekämpfung von Unkraut (z.B. mit hoch ein stelltem Rasenmäher) notwendig. Die Nutzung des 1. Schnittes als Heu (Ende Juni/Anfang Juli sinnvoll, damit wieder reife Samen in den Boden gelangen und sich die Wiese so wieder regenerie kann.		(Ende Juni/Anfang Juli) ist
Aussaatmenge:	3 - 4 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21077

### 70 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Glatthafer (Arrhenatherum elatius\*\*), Fiederzwenke (Brachypodium pinatum\*\*), Zittergras (Briza media\*\*), Aufrechte Trespe (Bromus erectus\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Weidelgras (Lolium perenne\*\*), Pyramiden-Kammschmiele (Koeleria pyramidata\*\*), Schmalblättrige Rispe (Poa angustifolia\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*), Goldhafer (Trisetum flavescens\*\*).

### 30 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Rindsauge (Buphthalmum salicifolium\*\*), Wiesen-Glockenblume (Campanula patula\*\*), Wiesenkümmel (Carum carvi\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Skabiosen-Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Perückenflockenblume (Centaurea pseudophrygia\*\*), Gemeine Wegwarte (Cichorium intybus), Wiesenpippau (Crepis biennis\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Wiesen-Storchschnabel (Geranium pratense), Flecken-Johanniskraut (Hypericum maculatum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Witwenblume (Knautia arvensis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Kuckuckslichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Pechnelke (Lychnis viscaria\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Gemeiner Pastinak (Pastinaca sativa), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor), Tauben-Skabiose (Scabiosa columbaria\*\*), Nickendes Leimkraut (Silene nutans\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).

ReNatura® S3 Blumenrasen			
Anwendungsbereich:	Niedrigwüchsiger, ausdauernder, mäßig belastbarer Blumenrasen für alle Lagen in ganz Österreich		
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten zu beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr, in sommertrockenen Lagen noch besser im Spätsommer (Ende August bis Mitte September).		
Pflege:	Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett. Im Ansaatjahr sind ein bis 2 Pflegeschnitte zur Bekämpfung von Unkraut (z.B. mit hoch eingestelltem Rasenmäher) notwer Der Blumenrasen benötigt 3-5 Schnitte im Jahr.		
Aussaatmenge:	6 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21078
90 % Cräsormischung	hostohand aus:	·	

### **80 % Gräsermischung** bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Schmalblättrige Rispe (Poa angustifolia\*\*) Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*).

### 20 % Käutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Kriechender Günsel (Ajuga reptans), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Gänseblümchen (Bellis perennis), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Herbstlöwenzahn (Leontodon autumnalis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Gemeine Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor\*\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 10 - 12 g/m².



### Spezialmischungen

	ReNatura® S5 Versickerungsflächen im Landschaftsbau			
Mittelhohe, ausdauernde, reichblühende Wiese für feuchte, wechselfeuchte oder zeitweise überschwemmte Standorte in ganz Österreich				
Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr, in sommertrockenen Lagen noch besser im Sp sommer (Ende August bis Mitte September). Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abg setztes Saatbett.		agen noch besser im Spät-		
Im Ansaatjahr sind ein bis zwei Pflegeschnitte zur Bekämpfung von Unkraut notwendig. Nutzung des 1. Schnittes als Heu (Ende Juni/Anfang Juli) ist sinnvoll, damit wieder reife Samden Boden gelangen und sich die Wiese so wieder regenerieren kann. Schnittgut abführen.		amit wieder reife Samen in		
2 - 3 g/m <sup>2</sup> ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21080		
	Ansaat in der gesamten Vegetatibeachten ist. Vorzugsweise Anlasommer (Ende August bis Mitt setztes Saatbett.  Im Ansaatjahr sind ein bis zw. Nutzung des 1. Schnittes als He den Boden gelangen und sich di 2 - 3 g/m² ***)	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr vobeachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr, in sommertrockenen Lasommer (Ende August bis Mitte September). Das Saatgut benötigt ein setztes Saatbett.  Im Ansaatjahr sind ein bis zwei Pflegeschnitte zur Bekämpfung von Nutzung des 1. Schnittes als Heu (Ende Juni/Anfang Juli) ist sinnvoll, da den Boden gelangen und sich die Wiese so wieder regenerieren kann. Sch		

#### 80 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Fioringras (Agrostis gigantea\*\*), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Rasenschmiele (Deschampsia cespitosa\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Wiesenschwingel (Festuca pratensis\*\*), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Rohrglanzgras (Phalaris arundinacea), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*), Waldsimse (Scirpus sylvatica).

### 20 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wald-Engelwurz (Angelica sylvestris), Wiesenkerbel (Anthriscus sylvestris), Heilziest (Betonica officinalis), Schlangen-Knöterich (Bistorta officinalis), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Kohldistel (Cirsium oleraceum), Wiesenpippau (Crepis biennis\*\*), Mädesüß (Filipendula ulmaria), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Wiesen-Storchschnabel (Geranium pratense), Bach-Nelkenwurz (Geum rivale), Wiesen-Bärenklau (Heracleum sphondyleum), Herbst-Löwenzahn (Leontodon autumnalis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Kuckuckslichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Große Bibernelle (Pimpinella major), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Gemeine Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Sauerampfer (Rumex acetosa\*\*), Großer Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Schwedenklee (Trifolium hybridum), Wiesenrotklee (Trifolium pratense\*\*).

ReNatura® S7 Gumpensteiner Schotter- und Parkplatzrasen trocken				
Anwendungsbereich:		Niedrigwüchsiger, ausdauernder, belastbarer Schotter- und Parkplatzrasen mit Kräutern für trockene Standorte in tiefen Lagen in ganz Österreich		
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten zu beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr, in sommertrockenen Lagen noch besser im Spät sommer (Ende August bis Mitte September). Das Saatgut wird oberflächlich in die Schotterflächeingearbeitet und gut gewalzt.			
Pflege:	Eine Beregnungsmöglichkeit zur Überbrückung von Trockenperioden ist im Ansaatjahr zu empfelen. Der Rasen benötigt unter normalen Umständen keine weitere Pflege.			
Aussaatmenge:	6 g/m²	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21082	

### 90 % Gräsermischung bestehend aus:

Fiederzwenke (Brachypodium pinnatum\*\*), kurzausl. Rotschwingel (Festuca rubra trychophylla), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne), Schmalblättrige Rispe (Poa angustifolia\*\*), Jährige Rispe (Poa annua\*\*), Platthalmrispe (Poa compressa), Knollenrispe (Poa bulbosa\*\*), Salzschwaden (Puccinellia distans).

### 10 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Rindsauge (Buphthalmum salicifolium\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Kleines Habichtskraut (Hieracceum pilosella), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Gem. Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Gemeiner Thymian (Thymus pulegioides).



<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 7 - 10 g/m².

ReNatura® S8 Gumpensteiner Schotter- und Parkplatzrasen für höhere Lagen				
Anwendungsbereich:	Niedrigwüchsiger, ausdauernder, belastbarer Schotter- und Parkplatzrasen mit Kräutern für höhere Lagen in ganz Österreich			
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten zu beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr oder im Spätsommer (Ende August bis Anfang September). Das Saatgut wird oberflächlich in die Schotterfläche eingearbeitet und gut gewalzt.			
Pflege:	Eine Beregnungsmöglichkeit zur Überbrückung von Trockenperioden ist im Ansaatjahr zu empfel len. Der Rasen benötigt unter normalen Umständen keine weitere Pflege.			
Aussaatmenge:	6 g/m²	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21083	
95 9/ Cuäsaumisahung	95 0/ Cuiscounicahung heetehand aug			

### 85 % Gräsermischung bestehend aus:

Rotstraußgras (Agrostis capillaris\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), kurzausl. Rotschwingel (Festuca rubra trychophylla), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne), Schmalblättrige Rispe (Poa angustifolia\*\*), Jährige Rispe (Poa annua\*\*), Platthalmrispe (Poa compressa), Salzschwaden (Puccinellia distans).

#### 15 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Wiesenlabkraut (Galium album\*\*), Echtes Labkraut (Galium verum\*\*), Kleines Habichtskraut (Hieracceum pilosella), Flecken-Johanniskraut (Hypericum maculatum\*\*), Herbstlöwenzahn (Leontodon autumnalis\*\*), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Mittlerer Wegerich (Plantago media\*\*), Gemeine Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Kleiner Sauerampfer (Rumex acetosella\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Gemeiner Thymian (Thymus pulegioides).

Anwendungsbereich: Niedrigwüchsige, trockenresistente, ausdauernde Begrünungsmischung für Flachdachbegrünu			für Flachdachbegrünungen	
B		mit geringer Substratauflage in niederen und mittleren Lagen in Österreich		
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr oder im Spätsommer (Ende August bis Anfa September). Das Saatgut wird oberflächlich in die Begrünungsfläche eingearbeitet und gut gewalt			
Pflege:	Eine Beregnungsmöglichkeit zur Überbrückung von Trockenperioden ist im Ansaatjahr zu empfe len. Die Begrünungsmischung benötigt unter normalen Umständen keine weitere Pflege.			
Aussaatmenge:	4 g/m <sup>2</sup> Packungsgröβe: 1 kg ArtNr.: 21084			

### 60 % Gräsermischung bestehend aus:

Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Blaugrüne Segge (Carex flacca), Zittergras (Briza media\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Schafschwingel (Festuca ovina\*\*), Nickendes Perlgras (Melica ciliata), Pyramiden-Kammschmiele (Koeleria pyramidata\*\*).

### 40 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Schnittlauch (Allium schoenoprasum), Färber-Kamille (Anthemis tinctoria\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Zweifarben Sonnenröschen (Helianthemum nummularium), (Kleines Habichtskraut (Hieraceum pilosella), Wilder Majoran (Origanum vulgare), Felsennelke (Petrorhagia saxifraga\*\*), Gemeine Braunelle (Prunella vulgaris\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Nickendes Leimkraut (Silene nutans\*\*), Weißer Mauerpfeffer (Sedum album), Großer Ehrenpreis (Veronica teucrium).

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert®





### Spezialmischungen

ReNatura® S 11 Gumpensteiner Dachbegrünung alpin				
Anwendungsbereich:	Niedrigwüchsige, ausdauernde Substratauflage in hohen Lagen	Begrünungsmischung für Flachdachb	egrünungen mit geringer	
Ansaat:	Ansaat in der gesamten Vegetationsperiode möglich, wobei die Gefahr von Früh- und Spätfrösten z beachten ist. Vorzugsweise Anlage im Frühjahr oder im Spätsommer (Ende August bis Anfan September). Das Saatgut wird oberflächlich in die Begrünungsfläche eingearbeitet und gut gewalz			
Pflege:	Eine Beregnungsmöglichkeit zur Überbrückung von Trockenperioden ist im Ansaatjahr zu empfehlen. Die Begrünungsmischung benötigt unter normalen Umständen keine weitere Pflege.			
Aussaatmenge:	4 g/m²	Packungsgröße: 1 kg	ArtNr.: 21085	
60 % Chicamicahung bestahand aus:				

#### 60 % Gräsermischung bestehend aus

Gew. Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Zittergras (Briza media\*\*), Alpenrotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Felsenschwingel (Festuca pseudodura\*\*), Alpenschafschwingel (Festuca supina\*\*), Wiesen-Kammschmiele (Koeleria pyramidata\*\*), Alpenrispe (Poa alpina\*\*).

#### 40 % Kräutermischung bestehend aus:

Echte Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Berg-Lauch (Allium senescens), Bärtige Glockenblume (Campanula barbata), Goldgelber Pippau (Crepis aurea\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Alpen-Berufskraut (Erigeron alpinus), Wald-Habichtskraut (Hieracium murorum), Kleines Habichtskraut (Hieracium pilosella), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Felsennelke (Petrorhagia saxifraga\*\*), Großblütige Braunelle (Prunella grandiflora\*\*), Gewöhnliche Brunelle (Prunella vulgaris), Gewöhnliches Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Weiß-Mauerpfeffer (Sedum album), Arznei-Quendel (Thymus pulegioides), Braunklee (Trifolium badium\*\*).

ReNatura® S12 Bach- und Fluss- und Teichufermischung				
Anwendungsbereich:		Mittelhohe bis hohe, reichblühende, extensive Begrünungsmischung für Ufer- und Gewässerrandbereiche, Gräben und sonstige vernässte Standorte in ganz Österreich		
Ansaat:	Ansaat vorzugsweise am Ende der Vegetationsperiode, kurz vor dem Einschneien bzw. Durchfrieren des Bodens. Die meisten Arten benötigen Frosteinwirkung um die Keimung zu stimulieren. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.			
Pflege:	Im ersten Vegetationsjahr kann ein Pflegeschnitt zur Bekämpfung von Unkraut notwendig sein. Relativ rasche Vegetationsentwicklung. Die Begrünungsmischung benötigt in weiterer Folge nur einen Schnitt spät im Jahr (Mitte August bis Mitte September). Das Mähgut muss abtransportiert werden.			
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21086	
75 0/ Cuita anni a barabandana				

### 75 % Gräsermischung bestehend aus:

Fioringras (Agrostis gigantea\*\*), Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Rasenschmiele (Deschampsia cespitosa\*\*), Schwärzlicher Rotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Rohrschwingel (Festuca arundinacea) Flatterbinse (Juncus effusus), Pfeifengras (Molinia coerulea), Wolliges Honiggras (Holcus lanatus\*\*), Rohrglanzgras (Phalaris arundinacea), Wiesenlieschgras (Phleum pratense\*\*), Wiesenrispe (Poa pratensis\*\*), Waldsimse (Scirpus sylvatica).

### 25 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wald-Engelwurz (Angelica sylvestris), Wiesenkerbel (Anthriscus sylvestris), Schlangen-Knöterich (Bistorta officinalis), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Kohldistel (Cirsium oleraceum), Wasserdost (Eupatorium cannabinum), Mädesüß (Filipendula ulmaria), Sibirische Schwertlilie (Iris sibirica), Gelbe Schwertlilie (Iris pseudacorus), Wiesen-Storchschnabel (Geranium pratense), Bach-Nelkenwurz (Geum rivale), Wiesen-Bärenklau (Heracleum sphondyleum), Rauer Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Kuckuckslichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Blutweiderich (Lythrum salicaria), Große Bibernelle (Pimpinella major) Großer Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis), Kümmel-Silge (Selinum carvifolia) Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Arznei-Baldrian (Valeriana officinalis).



<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 7 - 10 g/m².

### Bienenweiden...

... Nahrungsquelle für Insekten

# ReNatura® Blüh- und Bienenweidemischungen

Für einen gelungenen Einsatz von insektenfreundlichen Blühmischungen gilt, dass Standort, Klima, und Nutzung bei der Mischungswahl berücksichtigt werden müssen und die in der Mischung enthaltenen Arten auch in Hinblick auf diese Faktoren ausgewählt werden müssen. Dazu kommt, dass auch das Verhältnis zwischen einjährigen, überjährigen und mehrjährigen Arten zueinander passen muss und bei den Anteilen der einzelnen Arten auch deren unterschiedliche Konkurrenzkraft beachtet wird. Ziel bei der Zusammensetzung solcher Mischungen muss auch eine kontinuierliche Versorgung der Insekten mit Pollen und Nektar sein, speziell im Zeitraum von Juni bis Oktober, wo nach der Aberntung der Ackerkulturen der größte Nahrungsmangel herrscht.

Die ReNatura<sup>®</sup> Bienenweidemischungen werden diesen Ansprüchen gerecht. Durch Ihre Strukturvielfalt und zeitlich gestaffelten Blühabfolgen haben die so entstehenden Lebensräume einen sehr hohen ästhetischen Wert und bieten dabei Lebensraum für viele Tierarten.

### Tipps zu Anlage und Pflege

### Allgemeine Hinweise:

Nährstoffgehalt, pH-Bereich und Feuchtegehalt sind für die Entwicklung von Bienenweiden wichtig und bestimmen auch die tatsächliche botanische Zusammensetzung einer Ansaat, die sich daher je nach Standort sehr unterschiedlich entwickeln kann.

### Aussaatmenge:

Bei den ReNatura® Bienenweidemischungen ist eine Aussaatmenge von 2 - 3 g/m² (bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik) einzuhalten. Letztendlich spielen mehrere Faktoren zur Bestimmung des tatsächlichen Aussaatgewichtes eine Rolle. Es ist zu beachten, dass konkurrenzschwache Arten (die meisten Blütenpflanzen) sich bei geringer Saatstärke deutlich besser etablieren als bei hoher Saatstärke (geringerer Konkurrenzdruck durch schnellwüchsige Arten). Allerdings ist dann auf wüchsigen Standorten (z.B. Ackerflächen) auch mit erhöhtem Unkrautdruck zu rechnen.

### Ansaat

Das Saatbeet muss gut abgesetzt und feinkrümelig sein. Das Saatgut muss oberflächlich abgelegt werden. Ein seichtes Einarbeiten von Ansaaten auf 0,5 bis max. 1cm ist speziell bei der Begrünung von humusarmen Böden (Rohböden) und bei trockenen Bedingungen von Vorteil. Ein

anschließendes Verfestigen der Ansaat durch Walzen mit einer geeigneten Profilwalze (z.B. Prismenwalze, Cambridgewalze) ist unbedingt zu empfehlen.



### Pflege:

Vor allem auf Ackerböden ist starker Konkurrenzdruck durch Unkräuter zu erwarten. Um zu starke Konkurrenzierung und Beschattung zu vermeiden, ist ein Pflegeschnitt (Schröpfschnitt) unter Einhaltung einer Schnitthöhe von zumindest 7 cm 4 bis 8 Wochen nach der Ansaat durchzuführen.

Um ein Absticken des jungen Anwuchses zu vermeiden ist die anfallende Biomasse nach Möglichkeit abzuführen. Bei entsprechendem Unkrautdruck kann im Anlagejahr eine Wiederholung des Schröpfschnittes notwendig sein.

Bei Mischungen mit höherem Anteil an einjährigen Blütenpflanzen (BM1, BM2, BW1) ist zu beachten, dass die meisten dafür verwendeten Feldblumen und Kulturpflanzen schnittempfindlich sind und nach einem Schnitt keine Blütenstände mehr bilden.

Hier empfiehlt sich eine höhere Aussaatmenge und ein Verzicht auf den Pflegeschnitt, kombiniert mit spätem Schnitt im ersten Jahr.

Ab dem zweiten Standjahr muss der erste Schnitt so spät im Jahr erfolgen, dass alle wichtigen Arten einen ausreichenden Reifezustand erreichen (je nach Standort Ende Juni bis Ende Juli). Das Mähgut des ersten Schnittes muss vor der Abfuhr am Boden getrocknet werden, um ein Ausfallen der Samen und damit eine Regeneration des Bestandes zu ermöglichen. Die Zufuhr von Nährstoffen ist auf ehemaligen Acker- und Grünlandflächen nicht notwendig. Nur auf Rohbodenflächen, wie sie meist nach technischen Eingriffen entstehen, ist eine geringe Nährstoffzufuhr zur Einsaat notwendig.

Ein Häckseln solcher Mischungen ist prinzipiell möglich, bei höheren Mengen an Biomasse aber sehr problematisch.



Die meisten Kräuter sind breitblättrig und brauchen ausreichend Licht. Viele Arten bilden gegen den Herbst zu Rosetten aus und sind dann besonders empfindlich gegen Abdeckung. Bei wiederholtem Mulchen kommt es schneller zu einer Dominanz von Gräsern und zu einem Verschwinden der großblättrigen Kräuter. Geringe Biomasse und trockene Witterungsbedingungen zum Zeitpunkt des Häckselns verringern die angesprochenen Probleme.

Blühmischungen für Ackerrandstreifen und Säume sollen im Anlagejahr nach Möglichkeit nur spät im Jahr geschnitten werden, um auch den einjährigen Komponenten ausreichend Zeit zur Entwicklung zu geben (die meisten einjährigen Pflanzen treiben nach einem Schnitt nicht mehr aus).



# ReNatura® BM 1 Blühmischung aus einjährigen, reichblüh. Kulturpflanzen und FeldblumenAnwendungsbereich:Reichblühende Saatgutmischung aus einjährigen Kulturpflanzen und Feldblumen.Ansaat:Ab Mitte April. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.Aussaatmenge:3 g/m² \*\*\*)Packungsgröße: 1 kg<br/>Packungsgröße: 5 kgArt.-Nr.: 21121<br/>Art.-Nr.: 211210

### 100 % Kräutermischung bestehend aus:

Kornrade (Agrostemma githago\*\*), Färber-Kamille (Anthemis tinctoria\*\*), Borretsch (Boragina officinalis), Ringelblume (Calendula officinalis\*\*), Leindotter (Camelina sativa), Kornblume (Centaurea cyanus\*\*), Buchweizen (Fagopyron esculentum), Sonnenblume (Helianthus annuus), Lein (Linum usitatissimum), Kulturmalve (Malva sylvestris), Echte Kamille (Matricaria chamomilla\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Klatschmohn (Papaver rhoeas\*\*), Phacelia (Phazelia tanacetifolia), Weißer Senf (Sinapis alba), Inkarnatklee (Trifolium incarnatum), Perserklee (Trifolium resupinatum).

ReNatura® BM 2 A	Acker- und Feldblumenmisc	chung	
Anwendungsbereich:	Zur ökologischen Aufwertung überjähriger Ackerbegrünungen oder zur Verwendung als überjährige Begrünungsmischung. Besonders geeignet zur Begrünung von Ackerrandstreifen. Auch als Bienenweide bestens geeignet.		
Ansaat:	Ab Mitte April. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.		
Aussaatmenge:	2 g/m² ***)	Packungsgröße: 1 kg Packungsgröße: 5 kg	ArtNr.: 21122 ArtNr.: 211220
100 % Vyäutoymisehu	na hastahand aus:		

### 100 % Kräutermischung bestehend aus:

Echte Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Kornrade (Agrostemma githago\*\*), Färber-Hundskamille (Anthemis tinctoria\*\*), Ackerhundskamille (Anthemis arvensis\*\*), Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Ringelblume (Calendula officinalis\*\*), Kornblume (Centaurea cyanus\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Gew. Wegwarte (Cichorium intybus), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Natternkopf (Echium vulgare\*\*), Magerwiesen-Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Echte Kamille (Matricaria chamomilla\*\*), Weißer Steinklee (Melilotus albus\*\*), Gelber Steinklee (Melilotus officinalis\*\*), Klatschmohn (Papaver rhoeas\*\*), Gelberseda (Reseda lutea\*\*), Nachtkerze (Oenothera biennis\*\*), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Großblütige Königskerze (Verbascum densiflorum).

ReNatura® BW 1 Gumpensteiner Feldblumenmischung  Anwendungsbereich: Artenreiche, reichblühende Saatgutmischung aus einjährigen heimischen Feldblumen.				
Allweilduligsbeleich.	Artemetene, ferendumende Saatgutmischung aus einfamigen neimischen Feiddumen.			
Ansaat:	Ab Mitte April. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett.			
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m² ***)       Packungsgröße: 1 kg       ArtNr.: 21123         Packungsgröße: 5 kg       ArtNr.: 211230			
100 % Kräutermischung bestehend aus:				
Ringelblume (Calendula	officinalis**), Kornblume (Centai	Anthemis tinctoria**), Acker-Hundskami urea cyanus**), Echte Kamille (Matrican aver rhoeas**), Färber-Resede (Reseda lu	ria chamomilla**), Acker-	

<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik.



ReNatura® BW 2 Gumpensteiner Wildblumenmischung für nährstoffarme Standorte			
Anwendungsbereich:	Ausdauernde Wildblumenmischung aus vorwiegend mehrjährigen, einheimischen Gräsern und Kräutern mit besonders hohem Wert für Bienen, Hummeln, Wildbienen und Schmetterlinge. Bei richtige Pflege ist die Mischung mehrjährig bis ausdauernd.		
Ansaat:	Ab Ende April/Anfang Mai. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges Saatbett und Böden mit geringer Nährstoffversorgung.		
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m <sup>2</sup> ***)	Packungsgröße: 1 kg Packungsgröße: 5 kg	ArtNr.: 21124 ArtNr.: 211240

### 25 % Gräsermischung bestehend aus:

Gew.Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Zittergras (Briza media\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*\*), Wiesen Kammschmiele (Koeleria pyramidata\*\*),

### 75 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Kornrade (Agrostemma githago\*\*), Färber-Kamille (Anthemis tinctoria\*\*), Echter Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Rindsauge (Buphthalmum salicifolium\*\*), Ringelblume (Calendula officinalis\*\*), Kornblume (Centaurea cyanus\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Scabiosen Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäuser-Nelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Heidenelke (Dianthus deltoides\*), Prachtnelke (Dianthus superbus\*\*), Natternkopf (Echium vulgare\*\*), Geflecktes Johanniskr. (Hypericum maculatum\*\*), Echtes Johanniskraut (Hypericum perforatum\*\*), Wiesen-Witwenblume (Knautia arvensis\*\*), Herbst-Löwenzahn (Leontodon autumnalis\*\*), Rauher Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Kuckucks-Lichtnelke (Lychnis flos cuculi\*\*), Echte Kamille (Matricaria chamomilla\*\*), Steinklee, weiss (Melilotus albus\*\*), Steinklee, gelb (Melilotus officinalis\*\*), Gemeine Nachtkerze (Oenothera biennis\*\*), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Dost (Origanum vulgare), Klatschmohn (Papaver rhoeas\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Tauben-Skabiose (Scabiosa columbaria\*\*), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Nickendes Leimkraut (Silene nutans\*\*), Pechnelke (Silene viscaria\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Hasenklee (Trifolium arvense\*\*), Feldklee (Trifolium campestre\*\*), Fadenklee (Trifolium dubium\*\*), Bergklee (Trifolium montanum\*\*), Schwarze Königskerze (Verbascum nigrum\*\*).

ReNatura® BW 3 Gumpensteiner Wildblumenmischung für nährstoffreiche Standorte			
Anwendungsbereich:	Ausdauernde Wildblumenmischung aus vorwiegend mehrjährigen, einheimischen Kräutern mit besonders hohem Wert für Bienen, Hummeln, Wildbienen und Schmetterlinge. Bei richtige Pflege ist die Mischung mehrjährig bis ausdauernd.		
Ansaat:	Ab Ende April/Anfang Mai. Das Saatgut benötigt ein feinkrümeliges Saatbett und Böden mit geringer bis mittlerer Nährstoffversorgung.		
Aussaatmenge:	2 - 3 g/m² ***)	Packungsgröße: 1 kg Packungsgröße: 5 kg	ArtNr.: 21125 ArtNr.: 211250

### 100 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Kornrade (Agrostemma githago\*\*), Acker-Hundskamille (Anthemis arvensis\*\*), Färber-Kamille (Anthemis tinctoria\*\*), Echter Wundklee (Anthyllis vulneraria\*\*), Ringelblume (Calendula officinalis\*\*), Wiesen-Kümmel (Carum carvi\*\*), Kornblume (Centaurea cyanus\*\*), Wiesenflockenblume (Centaurea jacea\*\*), Scabiosen Flockenblume (Centaurea scabiosa\*\*), Wiesen-Pippau (Crepis biennis\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäuser-Nelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Natternkopf (Echium vulgare\*\*), Wiesen-Witwenblume (Knautia arvensis\*\*), Rauher Löwenzahn (Leontodon hispidus\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Hornklee (Lotus corniculatus\*\*), Echte Kamille (Matricaria chamomilla\*\*), Gelbklee (Medicago lupulina\*\*), Steinklee, weiss (Melilotus albus\*\*), Steinklee, gelb (Melilotus officinalis\*\*), Gemeine Nachtkerze (Oenothera biennis\*\*), Esparsette (Onobrychis viciifolia\*\*), Klatschmohn (Papaver rhoeas\*\*), Wiesensalbei (Salvia pratensis\*\*), Rote Lichtnelke (Silene dioica\*\*), Pechnelke (Silene viscaria\*), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*), Rotklee (Trifolium pratense\*\*), Schwarze Königskerze (Verbascum nigrum\*\*).



<sup>\*)</sup> zertifiziert nach REWISA® \*\*) zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik.

## Obst- und Weinbau...

... Begrünungen mit geringen Pflegeaufwand



### **Obst- und Weinbau**

Eine dichte, erosionsstabile, ausdauernde Begrünung der Fahrflächen von Wein- und Obstgärten ist eine wesentliche Voraussetzung für deren problemlose Bewirtschaftung. In der Praxis werden diese Zielsetzungen sehr oft nicht erreicht. Eine für die speziellen Bewirtschaftungsbedingungen des Betriebes nicht geeignete Saatgutmischung oder technische Fehler bei der Anlage und/oder Pflege der Begrünung sind gewöhnlich für den Misserfolg verantwortlich. Zusätzlich fordern moderne Bewirtschaftungssysteme ein intensiveres Befahren dieser Flächen mit steigenden Gewichten von Maschinen und Geräten. Viele Dauerbegrünungen sind den damit einhergehenden ständigen mechanischen Belastungen nicht gewachsen. Daraus resultieren verdichtete, offene und meist mit unerwünschten Unkräutern bewachsene Fahrgassen. Feuchte Sommer und Starkregen verstärken noch diese Probleme.

In Zusammenarbeit mit der HBLFA Raumberg-Gumpenstein und dem Weinund Obstbauzentrum Silberberg wurden in den letzten Jahren Begrünungsmischungen entwickelt, die solchen Belastungen und Beanspruchungen bestmöglich gewachsen sind. Geringer Biomassewuchs und beste Regenerationsfähigkeit waren Grundlage für die Auswahl der Saatgutkomponenten. Bei Bedarf kann auch auf reichblühende Mischungen mit tiefwurzelnden Kräutern zurückgegriffen werden, die sich in der Praxis mittlerweile bestens bewährt haben.

m Boden oberflächlich ausgesät und anschließend mit einer	r Profilwalze		
Ansaat der Begrünung ist von Anfang April bis Mitte September möglich. Die Samen werden auf gut verfestigtem, feinkrümeligem Boden oberflächlich ausgesät und anschließend mit einer Profilwalze gewalzt. Durch spezielle Sortenwahl kann die Anzahl der notwendigen Mulchgänge im Vergleich zu herkömmlichen Mischungen deutlich reduziert werden. Die Mischung eignet sich auch zur Nachsaat von lückigen Beständen mittels geeigneter Übersaattechnik.			
Packungsgröße: 10 kg ArtNr.	:: 21088		
100 % Gräsermischung bestehend aus:			
1	deutlich reduziert werden. Die Mischung eignet sich auch dels geeigneter Übersaattechnik.		

<sup>\*)</sup> Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik.

ReNatura® W2 Gumpensteiner Dauerbegrünungsmischung für Obst- u. Weinbau für trockene Standorte				
Anwendungsbereich:	Langsamwüchsige, biomassear Obstbau in trockenen Lagen	me, strapazierfähige Dauerbegrünungs	mischung für Wein- und	
Ansaat:	Ansaat der Begrünung ist von Anfang April bis Mitte September möglich. Die Samen werden auf gut verfestigtem, feinkrümeligem Boden oberflächlich ausgesät und anschließend mit einer Profilwalze gewalzt. Durch spezielle Sortenwahl kann die Anzahl der notwendigen Mulchgänge im Vergleich zu herkömmlichen Mischungen deutlich reduziert werden. Die Mischung eignet sich auch zur Nachsaat von lückigen Beständen mittels geeigneter Übersaattechnik.			
Aussaatmenge:	4 - 5 g/m <sup>2</sup> *)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21090	
100 % Gräsermischung bestehend aus:				
Rotschwingel horstb. (Festuca rubra commutata**), Rotschwingel ausläufertr. (Festuca rubra rubra), Rotschwingel kurzausläufertr. (Festuca rubra trichophylla), Schafschwingel (Festuca ovina**), Englisches Raygras (Lolium perenne), Wiesenrispe (Poa pratensis).				

<sup>\*)</sup> Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. \*\*) zertifiziert nach G-Zert®



ReNatura® W3 Gumpensteiner Dauerbegrünungsmischung für Obst- u. Weinbau, artenreich, für alle Lagen			
Anwendungsbereich:	Artenreiche, blühende, strapazierfähige Dauerbegrünungsmischung mit tiefwurzelnden Kräutern für Wein- und Obstbau in allen Lagen		
Ansaat:	Ansaat der Begrünung ist von Anfang April bis Mitte September möglich. Die Samen werden auf gut verfestigtem, feinkrümeligem Boden oberflächlich ausgesät und anschließend mit einer Profilwalze in den Boden gepresst. Alternativ zum Mulchen eignet sich die Mischung auch zum Walzen mittels geeigneter Technik.		
Aussaatmenge:	4 - 5 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21091
90 % Gräsermischung bestehend aus:			

Rotes Straußgras (Agrostis capillaris\*\*), Ruchgras (Anthoxanthum odoratum\*\*), Kammgras (Cynosurus cristatus\*\*), Englisches Raygras (Lolium perenne), Horstrotschwingel (Festuca nigrescens\*\*), Furchenschwingel (Festuca rupicola\*), Wiesenrispe (Poa pratensis).

### 10 % Kräutermischung bestehend aus:

Schafgarbe (Achillea millefolium\*\*), Wilde Möhre (Daucus carota\*\*), Karthäusernelke (Dianthus carthusianorum\*\*), Margerite (Leucanthemum vulgare\*\*), Spitzwegerich (Plantago lanceolata\*\*), Kleiner Wiesenknopf (Sanguisorba minor), Gemeines Leimkraut (Silene vulgaris\*\*).

ReNatura® W4 Kurzrasenmischung für Obst- und Weinbau			
Anwendungsbereich:	Kurzwüchsige, biomassearme, Begrünung von Pflanzzeilen	robuste und dichte Gräsermischung in	n Obst und Weinbau zur
Ansaat:	Ansaat der Begrünung ist von Anfang April bis Mitte September möglich. Die Samen werden auf gut verfestigtem, feinkrümeligem Boden oberflächlich ausgesät und anschließend mit einer Profilwalze gewalzt.		
Aussaatmenge:	4 - 5 g/m² ***)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21094
100 % Gräsermischung bestehend aus:			
Schafschwingel (Festuca ovina**), Rotschwingel horstb. (Festuca rubra commutata**), Rotschwingel kurzausläufertr. (Festuca rubra trichophylla), Furchenschwingel (Festuca rupicola**).			

ReNatura® W5 Gumpensteiner Regenerationsmischung, einjährig				
Anwendungsbereich:	Schnellwüchsige, einjährige Regenerationsmischung mit tiefer Durchwurzelung für Flächen im Obst- und Weinbau.			
Ansaat:	Ansaat der Begrünung ist ab Ende April möglich. Die Samen werden mittels landwirtschaftlicher Sätechnik (oder Übersaatgerät) nicht zu tief ausgesät und anschließend gewalzt.			
Aussaatmenge:	4 - 6 g/m <sup>2</sup> ***) Packungsgröße: 10 kg ArtNr.: 21093			
bestehend aus:				
Buchweizen (Fagopyrum esculentum), Phacelia (Phacelia tanacetifolia), Senf (Sinapis alba), Inkarnatklee (Trifolium incarnatum), Sommerwicke (Vicia sativa).				

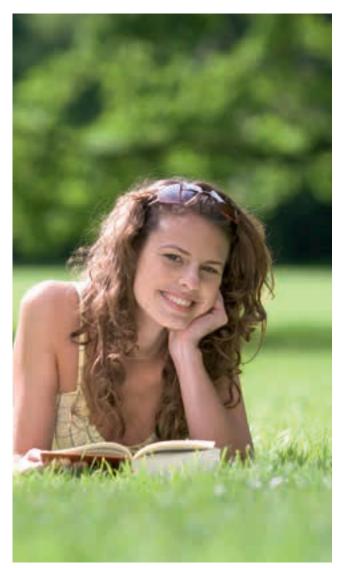
ReNatura® W6 Nachsaatmischung für Obst- und Weinbau			
Anwendungsbereich:	Nachsaat- und Regenerationsmischung für Obst- und Weinbau.		
Ansaat:	Durch sehr schnelle Keimung und hohe Konkurrenzkraft sichert diese Mischung den Regenerationserfolg.		
Aussaatmenge:	4 - 5 g/m <sup>2</sup> *)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr.: 21126
100 % Gräsermischung bestehend aus:			
Deutsches Weidelgras (Lolium perenne), Wiesenrispe (Poa pratensis).			

<sup>\*\*)</sup> zertifiziert nach G-Zert® \*\*\*) Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik.





### ... Rasensamen



Die Ansprüche der Kunden an einen Rasen sind sehr verschieden. So wünschen sich Familien einen belastbaren Rasen auf dem die Kinder spielen können. Tierliebhaber bevorzugen einen Rasen, der Belastungen durch spielende Hunde gewachsen ist. Naturbezogene Menschen tendieren zu einem rustikalen Rasen mit dezentem Blühaspekt bei dem die Natürlichkeit vor der filigranen Perfektion steht.

Nicht selten dient ein Rasen auch als Visitenkarte des Gartens, wobei die Belastbarkeit der Fläche eher nebensächlich ist. Alle Kunden gemeinsam haben jedoch den Wunsch nach einem gesunden, saftigen, grünen Rasen der möglichst wenig Arbeit macht. Doch diese Wünsche alleine entscheiden noch nicht, welcher Rasen der Richtige ist. Auch die natürlichen Begebenheiten wie Schatten und Sonne oder feuchter und trockener Boden nehmen Einfluss auf die richtige Wahl des Rasensaatgutes.

Bei unseren Profimischungen stehen die neuesten Züchtungsfortschritte im Vordergrund, wobei auf Krankheitsresistenzen, langsames Wachstum und schnellen Narbenschluss großer Wert gelegt wird. Diese Faktoren sparen bei der späteren Pflege der Rasenflächen Zeit und Geld.

Mit unserem Greenfield Qualitäts-Konzept verfolgen wir klare Ziele und stellen uns selbst die höchsten Anforderungen, um Ihnen Produkte zu bieten, die Sie vom ersten Moment an überzeugen:

- beste Sorten
- höchste Reinheiten
- höchste Keimfähigkeiten.

Greenfield® GF 110 Zierrasen RSM 1.1			
Anwendungsbereich:	Für Repräsentationsflächen und Hausgärten mit hohem Pflegeanspruch und geringer Belastbarkeit. Ein Rasen mit langsamer Entwicklung, der eine sehr feinblättrige, dichte und tiefschnittverträgliche Narbe ausbildet.		
Pflegeansprüche:	hoch		
Aussaatstärke:	$25 \text{ g/m}^2$	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82699
Anteil	Art		Sorte
30,00 % 30,00 % 20,00 % 20,00 %	Rotschwingel horstb. Rotschwingel ausl. Rotschwingel kurzausl. Englisches Raygras	Festuca rubra commutata Festuca rubra rubra Festuca rubra trichophylla Lolium perenne	TROPHY LAMBADA BARPEARL SIRTAKY



## ... Sportrasen, Regeneration

Kärntner Saatbau – Standard Sport und Spiel					
Anwendungsbereich:	Für öffentliche Grünfläche	Für öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Hausgärten mit mittlerer Beanspruchung			
Pflegeansprüche:	mittel	mittel			
Aussaatstärke:	30 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82316		
Anteil	Art				
50,00 % 45,00 % 5,00 %	Deutsches Weidelgras Rotschwingel ausl. Wiesenrispe	Lolium perenne Festuca rubra rubra Poa pratensis			

Greenfield® GF 22	Greenfield® GF 220 Gebrauchsrasen, Trockenlagen RSM 2.2.1				
Anwendungsbereich:		Für Hausgärten, Wohnsiedlungen und benutzbares, öffentliches Grün in Trockenlagen. Pflegeanspruch ist gering bis hoch, je nach Belastung.			
Pflegeansprüche:	gering bis hoch, je nach Bel	astung.			
Aussaatstärke:	25 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82714		
Anteil	Art		Sorte		
15,00 % 35,00 % 15,00 % 10,00 % 10,00 %	Schafschwingel Rotschwingel horstb. Rotschwingel ausl. Rotschwingel kurzausl. Wiesenrispe	Festuca trachyphylla Festuca rubra commutata Festuca rubra rubra Festuca rubra trichophylla Poa pratensis	SPARTAN CAPRICCIO SERVICE SAMANTA BROOKLAWN		
15,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	MIRACLE		

Greenfield® GF 222 Gebrauchsrasen, Trockenlagen, strapazierfähig RSM 2.2.2					
Anwendungsbereich:	Mischung zur Einsaat von Schotterrasen, Gittersteinen, Parkplätzen und Randsteinen auf warmen und trockenen Standorten. Geringe bis mittlere Pflegeansprüche und Belastbarkeit.				
Pflegeansprüche:	gering bis hoch, je nach Belastung.				
Aussaatstärke:	35 g/m²	35 g/m <sup>2</sup> Packungsgröße: 10 kg Sack ArtNr. 82712			
Anteil	Art	Art Sorte			
70,00 % 10,00 % 20,00 %	Rohrschwingel Englisches Raygras Wiesenrispe	Festuca arundinacea Lolium perenne Poa pratensis	DEBUSSY 1 BELLEVUE PANDURO		

Greenfield® GF 230 Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3				
Anwendungsbereich:	Für intensive Benutzung wie Hausgärten, Spiel- und Liegewiesen sowie Spielplätze. Durchschnittliche Pflegeansprüche bei mittlerer bis hoher Belastung; Strapazierrasen nach DIN 18917. Der Universalrasen für alle Standorte mit schneller Anfangsentwicklung und Gebrauchsabnahme.			
Pflegeansprüche:	mittel			
Aussaatstärke:	20 g/m <sup>2</sup>	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82308	
Anteil	Art		Sorte	
25,00 % 15,00 % 5,00 % 25,00 % 15,00 % 10,00 % 5,00 %	Rotschwingel horstb. Rotschwingel ausl. Rotschwingel kurzausl. Englisches Raygras Englisches Raygras Wiesenrispe Wiesenrispe	Festuca rubra commutata Festuca rubra rubra Festuca rubra trichophylla Lolium perenne Lolium perenne Poa pratensis Poa pratensis	TROPHY MAXIMA 1 SAMANTA CONCERTO ESQUIRE MIRACLE PANDURO	





## ... Sportrasen, Regeneration

Greenfield® GF 311 Sportrasen, repräsentativ, Neuanlage RSM 3.1				
Anwendungsbereich:	Für strapazierte Sportrasenflächen und Rasensportanlagen auf allen Standorten. Der Rasen zeichnet sich durch sehr hohe Belastbarkeit, eine dichte und feste Narbe mit guter Schnittverträglichkeit, sehr guter Regenerationsfähigkeit sowie ansprechenden Winteraspekt aus.			
Pflegeansprüche:	mittel bis hoch			
Aussaatstärke:	20 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82301	
Anteil	Art		Sorte	
30,00 % 20,00 % 15,00 % 20,00 % 15,00 %	Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Wiesenrispe Wiesenrispe Wiesenrispe	Lolium perenne Lolium perenne Poa pratensis Poa pratensis Poa pratensis	CONCERTO BELLEVUE YVETTE BROOKLAWN MIRACLE	

Greenfield® GF 320 Sportrasen, Regeneration, Mantelsaat® RSM 3.2					
Anwendungsbereich:	Keimung und hohe Konkuri	Nachsaat- und Regenerationsmischung für alle Spiel- und Sportrasenflächen. Durch sehr schnelle Keimung und hohe Konkurrenzkraft gegenüber unerwünschten Gräsern und Fremdarten sichert diese Rasenmischung den Regenerationserfolg. Ideal zur maschinellen Nachsaat.			
Pflegeansprüche:	mittel bis hoch				
Aussaatstärke:	20 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82725		
Anteil	Art		Sorte		
40,00 % 40,00 % 20,00 %	Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras	Lolium perenne Lolium perenne Lolium perenne	CONCERTO SIRTAKY BELLEVUE		

Greenfield® GF 321 Sportrasen, repräsentativ mit Poa pratensis RSM 3.2				
Anwendungsbereich:	Nachsaat- und Regenerationsmischung für alle Spiel- und Sportrasenflächen. Durch sehr schnelle Keimung und hohe Konkurrenzkraft gegenüber unerwünschten Gräsern und Fremdarten sichert diese Rasenmischung den Regenerationserfolg.			
Pflegeansprüche:	mittel bis hoch			
Aussaatstärke:	20 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82303	
Anteil	Art		Sorte	
40,0 % 40,0 % 10,0 % 10,0 %	Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Wiesenrispe	Lolium perenne Lolium perenne Lolium perenne Poa pratensis	BELLEVUE SIRTAKY ELEGANA MIRACLE	







## ... Landschaftsrasen

Greenfield® GF 711 Landschaftsrasen, Standard ohne Kräuter RSM 7.1.1				
Anwendungsbereich:	Mischung für extensiv genutzte Flächen der freien Landschaft in allen Lagen, außer auf extrem trockenen, alkalischen, nassen und schattigen Böden. Hauptanwendungsgebiete sind Rekultivierungsflächen im privaten und öffentlichen Grün, Straßenbegleitgrün, Böschungen, Deponien etc Geringe Pflegeansprüche und Belastbarkeit, 0 - 3 Schnitte/Jahr, Schnitthöhe 5 - 10 cm.			
Pflegeansprüche:	0 - 3 Schnitte im Jahr			
Aussaatstärke:	20 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82720	
Anteil	Art		Sorte	
5,00 % 25,00 % 30,00 % 15,00 % 15,00 % 5,00 % 5,00 %	Rotes Straußgras Schafschwingel Rotschwingel horstb. Rotschwingel ausl. Rotschwingel kurzausl. Deutsches Weidelgras Wiesenrispe	Agrostis capillaris Festuca trachyphylla Festuca rubra commutata Festuca rubra rubra Festuca rubra trichophylla Lolium perenne Poa pratensis	HIGHLAND SPARTAN TROPHY REVERENT SAMANTA FANCY EVORA	

Anwendungsbereich:	Landschaftsrasen, Standard mit Kräutern RSM 7.1.2  Eigenschaften wie RSM 7.1.1, allerdings durch speziellen Kräuterzusatz ökologisch aufgewertet.  Durch tiefwurzelnde Arten wird die Statik von Böschungen durch biologische Verbauung verbessert.  Hauptanwendungsgebiete sind Rekultivierungsflächen im privaten und öffentlichen Grün,  Straßenbegleitgrün, Böschungen, Deponien etc Geringe Pflegeansprüche und Belastbarkeit,  0 - 3 Schnitte/Jahr, Schnitthöhe 5 - 10 cm.			
Pflegeansprüche:	0 - 3 Schnitte im Jahr			
Aussaatstärke:	20 g/m <sup>2</sup>	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82718	
Anteil	Art		Sorte	
5,00 % 23,30 %	Rotstraußgras Schafschwingel	Agrostis capillaris Festuca trachyphylla	HIGHLAND SPARTAN	
30,00 % 15,00 %	Rotschwingel horstb. Rotschwingel ausl.	Festua rubra commutata Festuca rubra rubra	TROPHY REVERENT	
15,00 % 5,00 %	Rotschwingel kurzausl. Englisches Raygras	Festuca rubra trichophylla Lolium perenne	SAMANTA FANCY	
5,00 % 1,70 %	Wiesenispe Kräuter- u. Kleearten*	Poa pratensis	EVORA	
*bestehend aus 0,2 % Achillea millefolium 98/ 0,1 % Galium album 80/70 0,3 % Leucanthemum vulgare	0,2 % Centaurea jacea 80/70	0,1 % Pimpinella saxifraga 80/70 0,2 % Lotus corniculatus 0,1 % Daucus carota 80/70	0,1 % Leontodon ssp. 80/70 0,1 % Plantago lanceolata 80/70 0,1 % Medicago lupulina	

Greenfield® GF 721 Landschaftsrasen, Trockenlagen ohne Kräuter RSM 7.2.1					
Anwendungsbereich:	alkalischen Böden (Südbösch	Mischung für alle extensiv genutzten Flächen der freien Landschaft in extremen Trockenlagen und auf alkalischen Böden (Südböschungen, hohe Böschungen, Steilböschungen, Rohböden). Hauptanwendungsgebiete sind Rekultivierungsflächen im privaten und öffentlichen Grün, Straßenbegleitgrün, Böschungen, Deponien etc.			
Pflegeansprüche:	Geringe Pflegeansprüche und	Geringe Pflegeansprüche und Belastbarkeit, 0 - 3 Schnitte im Jahr, Schnitthöhe 5 - 10 cm			
Aussaatstärke:	$20 \text{ g/m}^2$	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82713		
Anteil	Art		Sorte		
45,00 % 15,00 % 15,00 % 10,00 % 15,00 %	Schafschwingel Rotschwingel horstb. Rotschwingel ausl. Rotschwingel kurzausl. Deutsches Weidelgras	Festuca trachyphylla Festuca rubra commutata Festuca rubra rubra Festuca rubra trichophylla Lolium perenne	SPARTAN TROPHY REVERENT SAMANTA ULTRA		





### ... Landschaftsrasen

Greenfield® GF 722 Landschaftsrasen, Trockenlagen mit Kräutern RSM 7.2.2				
Anwendungsbereich:	Eigenschaften wie RSM 7.2.1, allerdings durch speziellen Kräuterzusatz ökologisch aufgewertet. Durch tiefwurzelnde Arten wird die Statik von Böschungen durch biologische Verbauung verbessert. Hauptanwendungsgebiete sind Rekultivierungsflächen im privaten und öffentlichen Grün, Straßenbegleitgrün, Böschungen, Deponien etc.			
Pflegeansprüche:	Geringe Pflegeansprüche und B	elastbarkeit, 0 - 3 Schnitte im Jahr, Schnitt	höhe 5 - 10 cm	
Aussaatstärke:	20 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82711	
Anteil	Art		Sorte	
41,90 % 15,00 % 15,00 % 10,00 % 15,00 % 3,10 %	Schafschwingel Rotschwingel horstb. Rotschwingel ausl. Rotschwingel kurzausl. Deutsches Weidelgras Kräuter- u. Kleearten*	Festuca trachyphylla Festuca rubra commutata Festuca rubra rubra Festuca rubra trichophylla Lolium perenne	SPARTAN CAPRICCIO REVERENT SAMANTA ULTRA	
*bestehend aus 0,2 % Achillea millefolium 98/80 0,1 % Galium mollugo 80/70 0,1 % Pimpinella saxifraga 80/7 0,2 % Anthyllis vulneraria 80/70 0,1 % Centaurea Jacea 80/70	0,1 % Plantago lanceolata 80/70 0,2 % Lotus corniculatus Leo	0,2 % Salvia pratensis 80/70 0, 0,2 % Medicago lupulina Virgo 0,	2 % Leucanthemum vulgare 80/70 1 % Sanguisorba minor 80/70 8 % Onobrychis viciifolia 98/80 2 % Dianthus carthusianorum 80/70	

Greenfield® GF 730 Landschaftsrasen, Feuchtlagen RSM 7.3				
Anwendungsbereich:	Mischung für alle extensiv genutzten Flächen der freien Landschaft in Staunässe gefährdeten Lagen (z.B. Uferbefestigungen, Böschungen, Deiche, Straßengräben, Wasserrückhaltebecken)			
Pflegeansprüche:	0 - 3 Schnitte im Jahr			
Aussaatstärke:	20 g/m <sup>2</sup>	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82706	
Anteil	Art		Sorte	
5,00 %	Rotes Straußgras	Agrostis capillaris	HIGHLAND	
5,00 %	Weißes Straußgras	Agrostis stolonifera	PENNCROSS	
15,00 %	Schafschwingel	Festuca trachyphylla	BORNITO	
25,00 %	Rotschwingel horstb.	Festuca rubra commutata	CAPRICCIO	
20,00 %	Rotschwingel ausl.	Festuca rubra rubra	REVERENT	
10,00 %	Rotschwingel kurzausl.	Festuca rubra trichophylla	SAMANTA	
15,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne	FANCY	
5,00 %	Gewöhnliches Rispengras	Poa trivialis	TRITANA	

Anwendungsbereich:	Mischung für alle extensiv genutzten Flächen der freien Landschaft in halbschattigen Lagen				
Pflegeansprüche:	0 - 3 Schnitte im Jahr	0 - 3 Schnitte im Jahr			
Aussaatstärke:	20 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82717		
Anteil	Art		Sorte		
5,00 %	Rotes Straußgras	Agrostis capillaris	HIGHLAND		
20,00 %	Schafschwingel	Festuca trachyphylla	SPARTAN		
15,00 %	Rotschwingel horstb.	Festuca rubra commutata	TROPHY		
15,00 %	Rotschwingel ausl.	Festuca rubra rubra	REVERENT		
15,00 %	Rotschwingel kurzausl.	Festuca rubra trichophylla	SAMANTA		
15,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne	ELEGANA		
10,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	EVORA		
5,00 %	Hain-Rispengras	Poa nemoralis	SHADOW		





## ... Spezialmischungen

Anwendungsbereich:	Mischung zur Einsaat von Schotterrasen, Gittersteinen, Parkplätzen und Randstreifen auf allen Standorten. Geringe bis mittlere Pflegeansprüche und Belastbarkeit.		
Pflegeansprüche:	gering bis mittel		
Aussaatstärke:	25 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82710
Anteil	Art		Sorte
15,00 % 5,00 % 50,00 % 30,00 %	Rotschwingel ausl. Rotschwingel kurzausl. Englisches Raygras Wiesenrispe	Festuca rubra rubra Festuca rubra trichophylla Lolium perenne Poa pratensis	SERVICE SAMANTA ELEGANA BROOKLAWN

Greenfield® GF 830 Schotterrasen				
Anwendungsbereich:	Alternative zur RSM 5 - Universalmischung für befahrbare Rasenflächen, geeignet für Rasengittersteine, Rasenziegel, Rasenfugenpflaster, Kunststoffwaben, Schotterrasen etc Die Aufnahme der einjährigen Rispe, die selbst auf verdichteten Böden gedeiht und das Befahren verträgt, verleiht dieser Mischung Vorteile gegenüber der RSM 5.			
Aussaatstärke:	15 g/m <sup>2</sup>	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82401	
Anteil	Art		Sorte	
1,00 %	Gemeine Schafgarbe	Achillea millefolium	98/80	
4,00 %	Kammgras	Cynosurus cristatus	98/75	
10,00 %	Rotschwingel horstb.	Festuca rubra commutata	WILMA	
25,00 %	Rotschwingel ausl.	Festuca rubra rubra	REVERENT	
40,00 %	Englisches Raygras	Lolium perenne	CONCERTO	
10,00 %	Einjährige Rispe	Poa annua	95/80	
10,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	BROOKLAWN	

Greenfield® GF 845 Schattenrasen Mantelsaat® Nutri					
Anwendungsbereich:		Allround-Rasen für wechselnde Standortbedingungen, wechselnde Boden- und Lichtverhältnisse, schwierige Standorte. Für trockene und/oder feuchte Standorte in schattigen Lagen			
Pflegeansprüche:	mittel				
Aussaatstärke:	$20 \text{ g/m}^2$	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82757		
Anteil	Art		Sorte		
20,00 %	Rohrschwingel	Festuca arundinacea	STARLET		
20,00 %	Rohrschwingel	Festuca arundinacea	BORNEO		
10,00 %	Rotschwingel ausl.	Festuca rubra rubra	SERVICE		
15,00 %	Rotschwingel horstb.	Festuca rubra commutata	WILMA		
20,00 %	Englisches Raygras	Lolium perenne	ELEGANA		
5,00 %	Hainrispe	Poa nemoralis	SHADOW		
5,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	BROOKLAWN		
5,00 %	Platthalmrispe	Poa compressa	REUBENS		



# Loretta...

### ... Rasensamen



Die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen und auch langlebigen Produkten steigt. Heimische Produkte und vertraute Marken geraten wieder vermehrt in den Fokus der Kunden.

Aufgrund der perfekt abgestimmten Mischung bester Sorten sind unsere Loretta Produkte vielseitig einsetzbar, ob im Profi- oder Hausgartenbereich, als Zier- oder Strapazierrasen, stets jedoch mit dem Ergebnis eines perfekten Rasens bei geringem Pflegeaufwand. Loretta Reparatur und Supranova enthalten zusätzlich zu den exklusiven Sorten wie Loretta und Lorettanova noch die wertvolle Lägerrispensorte Supranova. Sie garantiert einen Rasen von höchster Attraktivität: feinblättrig, samtig dicht, von einzigartigem Grün, extrem strapazierfähig und das sowohl in der Sonne als auch im Schatten.

In Kombination mit weiteren Spitzensorten der Arten Wiesenrispe und Rotschwingel sind sie ein Garant für:

- · höchste Belastbarkeit
- einen feinblättrigen, sattgrünen und dichten Rasenteppich
- einen pflegeleichten und winterharten Rasen
- Krankheitsresistenz
- Tiefschnittverträglichkeit
- langsamer Rasenaufwuchs = weniger Mähaufwand



LORETTA Superrasen				
Anwendungsbereich:	Loretta Superrasen ist der ideale Familienrasen, strapazierfähig, dicht, ausdauernd und gesund, der allen Ansprüchen eines Strapazierrasens aber auch eines Zierrasens in höchstem Maße entspricht.			
Pflegeansprüche:	mittel			
Aussaatstärke:	$20 \text{ g/m}^2$	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82389	
Anteil	Art			
30,00 % 20,00 % 10,00 % 15,00 % 15,00 % 10,00 %	Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Rotschwingel kurzausl. Rotschwingel horstb. Wiesenrispe	Lolium perenne Lolium perenne Lolium perenne Festuca rubra trich. Festuca rubra com. Poa pratensis		





## ... Rasensamen

Anwendungsbereich:	Loretta Supranova ist der perfekte Universalrasen für den Hausgarten, belastbar, dicht und schnell regenerierend. Wechselnde Licht- und Feuchtigkeitsverhältnisse können einem Rasen zu schaffen machen, nicht jedoch Supranova. Er spielt seine Stärken besonders unter schwierigen Bedingungen wie schattigen, halbschattigen, sonnigen oder trockenen Lagen aus. <i>Poa Supina</i> als Mantelsaat® mit Absorber sorgt auch in schattigen Lagen für ein dichtes und sattes Grün, welches noch dazu sehr belastbar ist.			
Pflegeansprüche:	mittel			
Aussaatstärke:	20 g/m <sup>2</sup>	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82202	
Anteil	Art			
25,00 % 20,00 % 10,00 % 5,00 % 15,00 % 15,00 % 10,00 %	Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Wiesenrispe Rotschwingel kurzausl. Rotschwingel horstb. Lägerrispe	Lolium perenne Lolium perenne Lolium perenne Poa pratensis Festuca rubra trich. Festuca rubra com. Poa supina		

LORETTA Reparatur				
Anwendungsbereich:	Loretta Reparatur ist eine effiziente, schnelle und einfache Möglichkeit Ihren Rasen innerhalb kürzester Zeit, ohne Umgraben, wieder in neuem Grün erstrahlen zu lassen. Schadstellen und lückige Flächen werden schnell geschlossen. Die hohe Sortenkompatibilität sowie die Mischungszusammensetzung ermöglicht den Einsatz von Loretta Reparatur auf fast allen Flächen, auch in schattigen oder halbschattigen Lagen. Loretta Reparatur ist, aufgrund der Kombination der bewährten Mantelsaat® mit Absorber, dem Keimbeschleuniger und <i>Poa Supina</i> , die eine sehr dichte Rasennarbe ausbildet, besonders nach dem Vertikutieren perfekt geeignet.			
Pflegeansprüche:	mittel			
Aussaatstärke:	$20 \text{ g/m}^2$	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82201	
Anteil	Art			
50,00 % 30,00 % 10,00 % 10,00 %	Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras Lägerrispe	Lolium perenne Lolium perenne Lolium perenne Poa supina		

LORETTA Sport			
Anwendungsbereich:	Loretta Sport ist die professionelle Mischung für alle Rasensportanlagen und zur Produktion bzw. Nachsaat von Fertigrasen. Mit der Auswahl der hier verwendeten Sorten (nach DIN 18035-4) erzielen Sie das bestmögliche Ergebnis für die Bereiche Belastbarkeit, Regeneration, Winteraspekt sowie der Narbenbildung. Für die Bereiche Klima und Standort gibt es keine Einschränkungen. Auch die Farbkompatibilität der einzelnen Sorten wurde im Detail abgestimmt und gewährleistet ein harmonisches, sattes Grün.		
Pflegeansprüche:	mittel bis hoch		
Aussaatstärke:	20 g/m²	Packungsgröße: 10 kg Sack	ArtNr. 82203
Anteil	Art		
30,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne	
20,00 %	Deutsches Weidelgras	Lolium perenne	
20,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	
15,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	
15,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	



# Dünger und Kleber...

... für die standortgerechte Begrünung

# provideVerde® — der organische Dünger

Eine nachhaltige Begrünung von Rohböden auf Extremstandorten stellt höchste Ansprüche an die Begrünungsmischung und an die Düngung. Letztere dient der Sanierung und Optimierung der Bodenstabilität sowie der Pflanzenernährung im unbedingt notwendigen Ausmaß. Es sollten nur langsam und nachhaltig wirkende, den Humusaufbau fördernde und ökologisch unbedenkliche Dünger verwendet werden. Das Angebot an Nährstoffen im Wurzelraum muss auf den Bedarf der keimenden Pflanze abgestimmt werden.

**provideVerde**® ist eine Mischung von Bodenmikroorganismen (*Penicillium sp.*), Alginaten, Polysacchariden und einem organischen Nährstoffträger.

### Vorteile:

- kräftigere und gleichmäßigere Wurzelbildung
- fördert die rasche Etablierung einer Vegetationsdecke
- langandauernde und ausgeglichene N\u00e4hrstoffversorgung
- erleichtert Handsaat, ist geruchlos, problemlos mit dem Saatgut mischbar und stäubt nicht
- ein Arbeitsgang genügt, jährl. Nachdüngen erübrigt
- · rein organisch
- entspricht EU Bio-VO 2092/91 idgF

### Verwendung:

- zur Hydro- und Trockensaat oder als Zuschlag zu Erdsubstraten
- Flächenbegrünungen von Rohböden auf Extremstandorten
- · Ansaat von Golf- und Sportrasen
- Dachbegrünungen

provideVerde® – der organische Dünger						
Anwendungsbereich:	Flächenbegrünungen von Rohbö	Flächenbegrünungen von Rohböden auf Extremstandorten				
Ausbringung:	40 - 80 g/m²	Packungsgröße: 20 kg	ArtNr. 80034			
Nährstoffgehalt (% Frischsubstanz)						
4,40 %	N-Stickstoff gesamt					
2,20 %	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> -Phosphat gesamt					
1,10 %	K <sub>2</sub> O-Kaliumoxid gesamt					
2,10 %	Mg-Magnesium gesamt					
2,70 %	Ca-Calcium gesamt					

# geoTak — organischer Kleber

Organisches Haftmittel pflanzlichen Ursprungs zur Saatgutfixierung und als Erosionsschutz bei Nass- und Trockensaaten sowie zum Verkleben von Abdeckmaterial (Mulch). geoTak bewirkt, dass die Saat an der Bodenoberfläche gut haftet und sich das Abdeckmaterial vernetzt.

geoTak hilft Feuchtigkeit zu speichern, erhöht die Infiltration, mindert den oberflächlichen Abfluss und schützt

damit vor Erosion. Die Gleiteigenschaften des gelösten geoTak helfen, Ihre Nasssaat-Maschinen vor Verstopfungen zu bewahren. Die Inhaltsstoffe haben keimfördernde Eigenschaften.

geoTak besteht aus rein organischen Komponenten und hinterlässt so keine umweltbelastenden Abbauprodukte.

geoTak – das organisches Haftmittel					
Anwendungsbereich: Haftmittel zur Flächenbegrünung von Kultur- und Rohböden sowie für Dachbegrünungen.					
Ausbringung:	ringung: 5 - 10 g/m <sup>2</sup> Packungsgröße: 15 kg ArtNr. 80035				



## ... Dünger für Alpin & Agrar



# REIN ORGANISCHER DÜNGER FÜR ALPIN & AGRAR 100% biologischer Aktivdünger und HUMUSBRINGER



BIOVIN ALPIN & AGRAR ist ein zu 100% biologischer Naturdünger der aus Traubentrester durch einen gesteuerten aeroben mikrobiellen Prozess (Humifizierung) hergestellt wird. Vor allem die Kerne einer Weintraube enthalten viele wichtige Nähr- und Vitalstoffe. In der Produktion verwandeln billionen Mikroorganismen den aufbereiteten Traubentrester in einen hochaktiven Humusdünger. Dabei bleiben alle Nährstoffe in ihrer natürlichen Zusammensetzung erhalten. Das Ergebnis ist ein vollwertiger Aktivdünger mit hohen Dauerhumusanteilen, ausgestattet mit allen wichtigen organischen Nährstoffen und den für alle Pflanzen lebensnotwendigen Spurenelementen. Die Pflanzen können diese dann ganz einfach nach Bedarf aufnehmen. Da keine chemischen Zusatzstoffe verwendet werden, ist BIOVIN ALPIN & AGRAR besonders gut für die Wurzelbildung und das Bodenleben. Probleme mit Nitraten im Grundwasser können durch Verwendung von BIOVIN vollständig vermieden werden. Ein herrliches Wachstum der Pflanzen und eine deutliche Verbesserung des Humusgehalts im Boden sind das erfreuliche Ergebnis.

### **BIOVIN ALPIN & AGRAR**

düngt auf natürliche Art, liefert den Pflanzen naturbelassene Nahrung, macht festgelegte Phosphate und Eisen pflanzenverfügbar, verbessert den Luft- und Wasserhaushalt des Bodens und gibt den lebenswichtigen Bodenlebewesen (Mikroorganismen) Lebens- und Entwicklungsraum.

### **BIOVIN ALPIN & AGRAR**

Eignet sich für jede Pflanzenkultur. Eine Grunddüngung soll im Frühjahr und/oder im Herbst erfolgen. Nachdüngen mit BIOVIN ist während der gesamten Vegetationszeit möglich.

### **BIOVIN ALPIN & AGRAR**

ist im kontrollierten biologischen Landbau zugelassen (VO (EG) 834/2007 idgF und 889/2008 idgF)

TECHNISCHE DATEN (Werte schwanken bei Naturstoffen)

BIOVIN ORGANISCH - BIOLOGISCHER NATUR-DÜNGER AUS HUMIFIZIERTEN TRAUBENKER-NEN (DM Reg.Nr. 07154) MIT URGESTEINSMEHL

Analysenwerte der TM des organischen Anteils (ca. 50%):

Organische Substanz 85 % C: N Verhältnis 15:1 (Nur bei C/N Verhältnis zwischen 10 bis 20 erfolgt rascher HUMUSAUFBAU)

Stickstoff ges. 2.5 - 3 %0.7 - 1 %Phosphat 2.5 - 3 %Kaliumoxid

Alle wichtigen Spurenelemente

Aufwandmenge: ca. 800 - 1000 kg/ha

### **BIOVIN ALPIN & AGRAR**

ist HUMIFIZIERT und hat dadurch einen angenehmen GERUCH wie WALDERDE!!

Keine Geruchsbelästigung durch die Düngung!

### **BIOVIN ALPIN & AGRAR**

- ergänzt die fehlende organische Substanz und erhöht sofort den Dauerhumusgehalt und die Bodenfruchtbarkeit.

### **BIOVIN ALPIN & AGRAR**

- aktiviert die wichtige Bodenbiologie
- aktiviert das Wurzelwachstum
- verhindert das Auswaschen von Nährstoffen
- bindet Nitrate
- erhöht die Widerstandskraft gegen Krankheiten, Pilzbefall und Trockenschäden
- fördert die Aufnahme und Verfügbarkeit von Nährstoffen
- fördert die Verzahnung der Bodenkappe und die Krümelstruktur des Mutterbodens
- fördert den Gasaustausch
- fördert Wasserhalte- und Drainfähigkeit
- fördert Feinwurzel- und Mykorrhizabildung
- fördert dauerhaft die Bodenfruchtbarkeit

Sämtliche Aussagen sind durch zahlreiche Arbeiten der Uni Wien, Uni Innsbruck, Boku Wien u.a., sowie Referenzen aus der Praxis in der Landwirtschaft und Golfplatzbau seriös belegt.



# Dünger...

...für die standortgerechte Begrünung

# Alpifert® — organischer Dünger

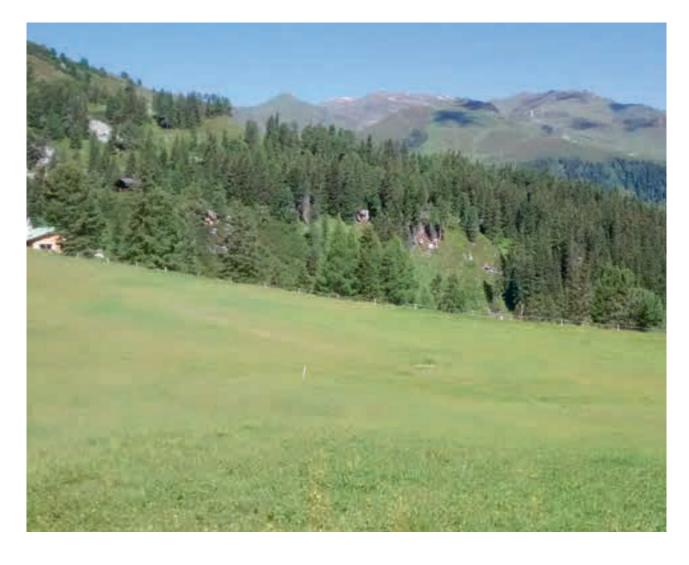
Alpifert® ist ein organischer Dünger auf Basis fermentierter, pflanzlicher Biomasse, ergänzt mit spezieller Restmelasse. Als Rohstoffe werden ausschließlich pflanzliche Produkte eingesetzt.

Alpifert® auf Skipisten zur Nachdüngung und für Neuanlagen:

 nicht nur Dünger, sondern auch Aktivator für die Bodenorganismen

- · schnelle und lang anhaltende Wirkung
- liefert grüne, satte Farbe
- aktiviert Nährstoffe im Boden
- sorgt für einen gleichmäßgen, dichten Wuchs
- fördert den Humusaufbau und damit die Bodengesundheit
- anerkannt als BIODÜNGER (VO (EG) 834/2007 idgF)

Alpifert® – organischer Dünger					
Aufwandmenge:	1.000 – 1.200 kg/ha (Neuanlage), ca. 600 – 800 kg/ha (Nachdüngung)	Packungsgröße: 20 kg	ArtNr. 80009		
Zusammensetzung					
85,00 %	Organische Substanz, bezogen auf Trockenmasse (g/100g)				
5,50 %	Stickstoff gesamt (N), bezogen auf Frischmasse (g/100g)				
2,50 %	Phosphat gesamt (P2O5), bezogen auf Frischmasse (g/100g)				
1,50 %	Kaliumoxid gesamt (K2O), bezogen auf Frischmasse (g/100g)				



# Standardmischungen...

Kärntner Saatbau – Standard Sport und Spiel				
Anwendungsbereich:	Für öffentliche Grünflächen, Parkanlagen und Hausgärten mit mittlerer Beanspruchung			
Pflegeansprüche:	egeansprüche: mittel			
Aussaatstärke:	30 g/m²	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 82316	
Anteil	Art			
50,00 % 45,00 % 5,00 %	Deutsches Weidelgras Rotschwingel ausl. Wiesenrispe	Lolium perenne Festuca rubra rubra Poa pratensis		

Kärntner Saatbau Standarddauerwiese ohne Goldhafer					
Anwendungsbereich:	bereich: Zur Neuansaat in milden und mittleren Lagen.				
Aussaatmenge:	30 kg/ha*)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 27060		
Anteil	Art				
17,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis			
20,00 %	Rotschwingel	Festuca rubra			
13,00 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense			
10,00 %	Wiesenschwingel	Festuca pratensis			
10,00 %	Knaulgras	Dactylis glomerata			
2,00 %	Rotes Straußgras	Agrostis capillaris			
15,00 %	Englisches Raygras	Lolium perenne			
5,00 %	Weißklee	Trifolium repens			
5,00 %	Hornklee	Lotus corniculatus			
3,00 %	Schwedenklee	Trifolium hybridum			

Anwendungsbereich:	Zur Böschungsbegrünung in milden und mittleren Lagen.		
Aussaatmenge:	30 kg/ha*)	Packungsgröße: 10 kg	ArtNr. 27058
Anteil	Art		
25,00 %	Rotschwingel	Festuca rubra	
5,00 %	Wiesenschwingel	Festuca pratensis	
2,00 %	Rotes Straußgras	Agrostis capillaris	
12,00 %	Wiesenlieschgras	Phleum pratense	
12,00 %	Wiesenrispe	Poa pratensis	
15,00 %	Englisches Raygras	Lolium perenne	
13,00 %	Knaulgras	Dactylis glomerata	
10,00 %	Esparsette	Onobrychis viciifolia	
4,00 %	Weißklee	Trifolium repens	
2,00 %	Hornkleee	Lotus corniculatus	

<sup>\*)</sup> Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik. Bei Begrünungen im Landschaftsbau 80 - 130 kg/ha.



## Produktübersicht

Art.Nr.	Mischung	Packungsgröße	Aussaatmenge			
	Begrünungen oberhalb der Waldgrenze ab 1.700	m				
15750	ReNatura® Alpin A 1	10 kg	100 - 140 kg/ha			
15752	ReNatura® Alpin A 1 Mantelsaat®	10 kg	100 - 140 kg/ha			
15388	ReNatura® Alpin A 2	10 kg	100 - 140 kg/ha			
15390	ReNatura® Alpin A 2 Mantelsaat®	10 kg	100 - 140 kg/ha			
15742	ReNatura® Hochalpin	10 kg	120 - 160 kg/ha			
81024	ReNatura® Alpiner Rollrasen					
	Begrünungen im Bereich des Waldgürtels bis 1.700					
21013	ReNatura® Montan M 1	10 kg	80 - 150 kg/ha			
21015	ReNatura® Montan M 1 Mantelsaat®	10 kg	80 - 150 kg/ha			
21006	ReNatura® Montan M 2	10 kg	80 - 150 kg/ha			
21007	ReNatura® Montan M 2 Mantelsaat®	10 kg	80 - 150 kg/ha			
21012	ReNatura® Bunte Bergwiese Montan	10 kg	80 - 120 kg/ha			
27020	Pistenbegrünungen im Bereich des Waldgürtels bis 1.		00 1201 //			
27020	ReNatura® Schipistenmischung	10 kg	80 - 130 kg/ha			
27061	ReNatura® Dauerwiese für raue Lagen Mantelsaat®	10 kg	80 - 130 kg/ha			
15202	Dauergrünland – Mantelsaat®	10 Iro	20. 25 lvg/lpg			
15392 15393	ReNatura® Nachsaat Mantelsaat® ohne Klee  ReNatura® Nachsaat Mantelsaat® mit Klee	10 kg 10 kg	20 - 25 kg/ha 20 - 25 kg/ha			
15395	ReNatura® Nachsaat intensiv Mantelsaat®	10 kg	20 - 25 kg/ha			
21102	ReNatura® Dauerwiese ohne Goldhafer Mantelsaat®	10 kg	30 kg/ha*)			
27061	ReNatura® Dauerwiese für raue Lagen Mantelsaat®	10 kg	30 kg/ha*)			
27001	Böschungsbegrünungen von 1.000 m bis 1.800 m		30 kg/11a )			
21030	ReNatura® Böschung B 1	10 kg	80 - 130 kg/ha			
21031	ReNatura® Böschung B 1 Mantelsaat®	10 kg	80 - 130 kg/ha			
21048	ReNatura® Böschung B 2	10 kg	80 - 130 kg/ha			
21049	ReNatura® Böschung B 2 Mantelsaat®	10 kg	80 - 130 kg/ha			
	Böschungsbegrünungen bis 1000 m					
21055	ReNatura® Böschung B 3	10 kg	80 - 100 kg/ha			
21057	ReNatura® Böschung B 3 Mantelsaat®	10 kg	80 - 100 kg/ha			
21063	ReNatura® Böschung B 4	10 kg	80 - 100 kg/ha			
21064	ReNatura® Böschung B 4 Mantelsaat®	10 kg	80 - 100 kg/ha			
21065	ReNatura® B 5 Kurzrasenmischung	10 kg	120 - 140 kg/ha			
21066	ReNatura® B 6 Bankettmischung	10 kg	120 - 140 kg/ha			
21029	ReNatura® B 7 Böschungsmischung regional	10 kg	120 - 140 kg/ha			
	Wildäsungsmischungen					
27006	ReNatura® Rehwiese	10 kg	30 - 50 kg/ha			
27005	ReNatura® Gamswiese	10 kg	30 - 50 kg/ha			
21305	ReNatura® Rotwildweide	10 kg	30 - 50 kg/ha			
27041	ReNatura® Wildwiese für milde und mittlere Lagen	5 kg	30 - 50 kg/ha			
21108	ReNatura® Jägermischung	5 kg	20 - 30 kg/ha			
210580	ReNatura® Kleemischung	5 kg	20 - 30 kg/ha			
21302	ReNatura® Deckungsacker	25 kg	150 kg/ha			
21301	ReNatura® Federwildweide	25 kg	75 kg/ha			
21303	ReNatura® Rehacker	25 kg	50 kg/ha			
21304	ReNatura® Hasenacker	25 kg	50 kg/ha			

<sup>\*)</sup> Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik.



Art.Nr.	Mischung	Packungsgröße	Aussaatmenge
	Pferdeweiden		
21062	ReNatura® PF 10 Pferdeweide	10 kg	30 - 40 kg/ha
21096	ReNatura® PF 20 Pferdeweide mit Kräutern	10 kg	30 - 40 kg/ha
21097	ReNatura® PF 80 Kräutermischung für Weiden	1 kg	1,5 kg/ha
21098	ReNatura® PF 30 Pferdeweide Nachsaat	10 kg	30 - 40 kg/ha
21099	ReNatura® PF 40 Pferdeweide "Compense"	10 kg	30 - 40 kg/ha
	Kräuterzusätze		
21103	ReNatura® K 1 Kräuterzusatz Alpin	1 kg	2 - 3 g/m²
21067	ReNatura® K 2 Kräuterzusatz für Grünlandmischungen	1 kg	1 - 2 g/m²
21070	ReNatura® K 4 Kräuterzusatz für Weideflächen	1 kg	1 - 2 g/m²
21072	ReNatura® K 5 Kräuterzusatz für Böschungsmischungen	1 kg	1 - 2 g/m²
	Extensivgrünland		
21073	ReNatura® E 1 Halbtrockenwiese	10 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
21074	ReNatura® E 2 Glatthaferwiesenmischung	10 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
21075	ReNatura® E 3 Goldhafer - Bergwiese	10 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
21076	ReNatura® E 6 Feuchtwiese	10 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
	Blumenwiesen, Spezialmischungen		
21107	ReNatura® S 1 Blumenwiese	10 kg	3 - 4 g/m <sup>2</sup> *)
21077	ReNatura® S 2 Blumenwiese, kräuterreich	10 kg	3 - 4 g/m <sup>2</sup> *)
21078	ReNatura® S 3 Blumenrasen	10 kg	6 g/m² *)
21080	ReNatura® S 5 Versickerungsflächen im Landschaftsbau	10 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
21082	ReNatura® S 7 Gumpensteiner Schotter- und Parkplatzrasen trocken	10 kg	6 g/m²
21083	ReNatura® S 8 Gumpensteiner Schotter- und Parkplatzrasen für höhere Lagen	10 kg	6 g/m²
21084	ReNatura® S 9 Gumpensteiner Dachbegrünung trocken	1 kg	4 g/m²
21085	ReNatura® S 11 Gumpensteiner Dachbegrünungsmischung Alpin	1 kg	4 g/m²
21086	ReNatura® S 12 Bach-, Fluss- und Teichufermischung	10 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
	Blüh- und Bienenweidemischungen		
21121/0	ReNatura® BM 1 Blühmischung aus einjährigen, reichblühenden Kulturpflanzen und Feldblumen	1 kg / 5 kg	3 g/m <sup>2</sup> *)
21122/0	ReNatura® BM 2 Acker- und Feldblumenmischung	1 kg / 5 kg	2 g/m <sup>2</sup> *)
21123/0	ReNatura® BW 1 Gumpensteiner Feldblumenmischung	1 kg / 5 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
21124/0	ReNatura® BW 2 Gumpensteiner Wildblumenmischung für nährstoffarme Standorte	1 kg / 5 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
21125/0	ReNatura® BW 3 Gumpensteiner Wildblumenmischung für nährstoffreiche Standorte	1 kg / 5 kg	2 - 3 g/m <sup>2</sup> *)
	Obst- und Weinbaumischungen		
21088	ReNatura® W 1 Gumpensteiner Dauerbegrünungsmischung für Obst- und Weinbau	10 kg	4 - 5 g/m <sup>2</sup> *)
21090	ReNatura® W 2 Gumpensteiner Dauerbegrünungsmischung für Obst- und Weinbau für trockene Lagen	10 kg	4 - 5 g/m <sup>2</sup> *)

<sup>\*)</sup> Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik.



Art.Nr.	Mischung	Packungsgröße	Aussaatmenge		
21091	ReNatura® W 3 Gumpensteiner Dauerbegrünungsmischung für Obst- und Weinbau, artenreich für alle Lagen	10 kg	4 - 5 g/m <sup>2</sup> *)		
21094	ReNatura® W 4 Kurzrasenmischung für Obst- und Weinbau	10 kg	4 - 5 g/m <sup>2</sup> *)		
21093	ReNatura® W 5 Gumpensteiner Regenerationsmischung, einjährig	10 kg	4 - 6 g/m² *)		
21126	ReNatura® W 6 Nachsaatmischung für Obst- und Weinbau	10 kg	4 - 5 g/m <sup>2</sup> *)		
	Greenfield Rasenmischungen				
82699	Greenfield® GF 110 Zierrasen RSM 1.1	10 kg	25 g/m²		
82316	Kärntner Saatbau - Standard Sport Spiel	10 kg	30 g/m²		
82714	Greenfield® GF 220 Gebrauchsrasen Trockenlagen RSM 2.2.1	10 kg	25 g/m²		
82712	Greenfield® GF 222 Gebrauchsrasen Trockenlagen, strapazierf. RSM 2.2.2	10 kg	35 g/m²		
82308	Greenfield® GF 230 Gebrauchsrasen Spielrasen	10 kg	20 g/m²		
82301	Greenfield® GF 311, repräsentativ, Neuanlage RSM 3.1	10 kg	20 g/m²		
82725	Greenfield® GF 320, Regeneration, Mantelsaat® RSM 3.2	10 kg	20 g/m²		
82303	Greenfield® GF 321, repräsentativ mit Poa pratensis RSM 3.2	10 kg	20 g/m²		
82720	Greenfield® GF 711 Landschaftsrasen, Standard ohne Kräuter RSM 7.1.1	10 kg	20 g/m²		
82718	Greenfield® GF 712 Landschaftsrasen, Standard mit Kräuter RSM 7.1.2	10 kg	20 g/m²		
82713	Greenfield® GF 721 Landschaftsrasen, Trockenlagen o. Kräuter RSM 7.2.1	10 kg	20 g/m²		
82711	Greenfield® GF 722 Landschaftsrasen, Trockenlagen m. Kräuter RSM 7.2.2	10 kg	20 g/m²		
82706	Greenfield® GF 730 Landschaftsrasen, Feuchtlagen RSM 7.3	10 kg	20 g/m²		
82717	Greenfield® GF 740 Landschaftsrasen, Halbschatten R.S.M 7.4	10 kg	20 g/m²		
82710	Greenfield® GF 510 Parkplatzrasen ohne Schafgarbe RSM 5.1.1	10 kg	25 g/m²		
82401	Greenfield® GF 830 Schotterrasen	10 kg	15 g/m²		
82757	Greenfield® GF 845 Schattenrasen Mantelsaat® Nutri	10 kg	20 g/m²		
	Loretta Rasenmischungen				
82389	Loretta Superrasen	10 kg	20 g/m²		
82202	Loretta Supranova	10 kg	20 g/m²		
82201	Loretta Reparatur Mantelsaat®	10 kg	20 g/m²		
82203	Loretta Sport	10 kg	20 g/m²		
	Organische Dünger und Kleber				
80034	ReNatura® provideVerde®	20 kg	40 - 80 g/m²		
80035	geoTak	15 kg	5 - 10 g/m²		
80009	Alpifert®	20 kg	1.000 - 1.200 kg/ha		
80042	BIOVIN Alpin und Agrar	20 kg	800 - 1.000 kg/ha		
	Organische Dünger und Kleber				
27060	Kärntner Saatbau Standarddauerwiese ohne Goldhafer	10 kg	30 kg/ha		
27058	Kärntner Saatbau Standardböschungsmischung	10 kg	30 kg/ha		
82316	Kärntner Saatbau Standard Sport und Spiel	10 kg	$30 \text{ g/m}^2$		

<sup>\*)</sup> Bei opt. Bodenvorbereitung und Einsatz landw. Sätechnik.

Sollte es die allgemeine Versorgungslage erfordern, behalten wir uns vor, die in diesem Katalog angegebenen Mischungsanalysen zu ändern.

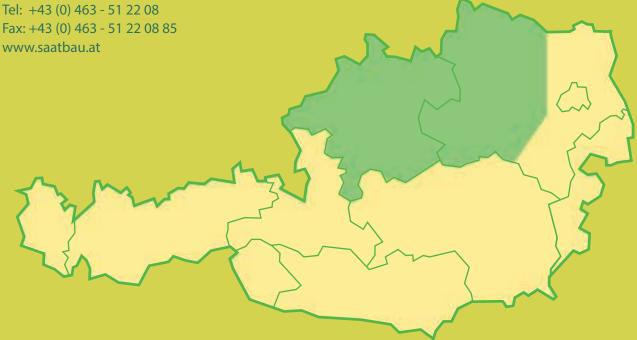




Kärntner Saatbau e. Gen.

Kraßniggstraße 45 | 9020 Klagenfurt

Fax: +43 (0) 463 - 51 22 08 85



Dipl.-Ing. (FH) Tamegger Christian Mobil: +43 (0) 676 - 84 85 95 200 christian.tamegger@saatbau.at

Ing. Jahn Franz Mobil: +43 (0) 676 - 84 85 95 800 franz.jahn@saatbau.at

**Rothmayer Wolfgang** Mobil: +43 (0) 664 - 9 16 68 30 rothmayer@saatbau.at

Bestellung Fax: +43 (0) 463 - 51 22 08 85 Bestellung E-Mail: greenfield@saatbau.at

Die Online-Version dieser Ausgabe finden Sie auch im Internet:

www.saatbau.at